

BÜRGERZEIT aktuell

Ausgabe Saale-Orla-Kreis inkl. Vogtland • 11. Jahrgang • Nummer 11 • Auflage 39.126 Exemplare • 14.08.2026

BERGER

Ihr Makler für Finanzen und Versicherungen

SCHÜTZEN SIE
IHR VERMÖGEN MIT
Edelmetallen
GOLD & SILBER

03663 4058 - 0

Aus Alt mach Neu: Landrat zu Besuch bei PVP in Triptis

Recyclingunternehmen PVP Triptis GmbH steht für Nachhaltigkeit im Saale-Orla-Kreis

Schleiz (JW/LSOK) Wer sich schon einmal gefragt hat, wozu die Schallschutzmatte unter der Waschmaschine oder die farbigen Bodenbeläge in Sporthallen eigentlich hergestellt werden, findet bei PVP in Triptis die Antwort. Dort werden seit über 20 Jahren Altreifen recycelt und aus den dadurch gewonnenen Rohstoffen wieder neue Produkte hergestellt. Beim Besuch vor Ort hat Landrat Christian Herrgott sich über das vielfältige Portfolio, die Prozessabläufe und die Zukunftspläne des Recyclingunternehmens informiert.

Was genau macht die PVP Triptis GmbH?

Bei PVP in Triptis dreht sich alles um das Altreifenrecycling. Das Unternehmen bezieht gebrauchte Reifen – vom kleinen Motorradreifen bis hin zum LKW-Reifen – von Autowerkstätten, Reifendiensten



Aus Alt mach Neu: Landrat zu Besuch bei PVP in Triptis

Foto: Julia Weiß/Landratsamt Saale-Orla-Kreis

oder auch Großhändlern und zerlegt diese in einem mechanisch anspruchsvollen und mehrstufigen Prozess in ihre Bestandteile. Übrig bleiben Gummi – das bis auf Granulat-Größe zerkleinert wird –, Stahl und Textilfasern. Das ist jedoch nicht das Ende des Verarbeitungsprozesses, denn aus dem gewonnenen Gummigranulat werden bei PVP in Triptis wieder neue Produkte hergestellt. Die sehr robusten und gleichzeitig elasti-

schen Matten und Bahnenwaren finden vielfältige Anwendungsbereiche. Sie kommen zum Beispiel als Schutzlagen auf Flachdächern, als Schallschutz unter Fußböden oder Maschinen, als Trittschutz sowie als Antirutschmatten oder in der Sportindustrie zum Einsatz.

Kontinuierliche Investitionen sichern den Standort

Mit insgesamt 55 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

wurde am Standort in Triptis im vergangenen Jahr ein Umsatz von 10,5 Millionen Euro erwirtschaftet. Dafür werden jährlich bis zu 28.000 Tonnen Altreifen und Gummiabfälle zu neuen Produkten verarbeitet. „Seit der Gründung der PVP Triptis GmbH haben wir kontinuierlich in den Standort investiert“, berichtet Betriebsleiter und Prokurist Thomas Meinhardt, der seit 2006 dem Unternehmen angehört. „Durch eine zweite Granulieranlage konnten wir die Kapazitäten bei der Altreifenverwertung verdoppeln. Außerdem haben wir eine zweite Schälmaschine angeschafft und in eine automatisierte Stapelanlage investiert, um die Belegschaft bei der körperlich schweren Arbeit zu entlasten“, erklärt Meinhardt weiter.

Energiepreise, Fachkräftegewinnung und Platzmangel als größte Herausforderungen

Aufgrund der Robustheit des Ausgangsmaterials ist der Recyclingprozess sehr energieintensiv. „Unser Jahresstromverbrauch ist mit dem von etwa 2000 Privathaushalten vergleichbar. Deshalb betreiben wir ein gutes Energiemanagement, in das seit knapp zwei Jahren auch eine hybride Heizungsanlage eingebunden ist, die Gas und Strom miteinander kombiniert“, führt der Betriebsleiter weiter aus. Neben den hohen Energiepreisen stellt die Fachkräftegewinnung eine große Herausforderung für das Unternehmen dar. Obwohl bei PVP in Triptis zum Beispiel Industriemechaniker oder Anlagenführer ausgebildet werden können, gab es in den vergangenen drei Jahren keine Bewerber. „Um unsere Firma attraktiver für junge Menschen zu machen und die Arbeitsbedingungen

für die Belegschaft zu verbessern, wollen wir vor allem in die Mechanisierung, Automatisierung und den Einsatz moderner Technik investieren“, skizziert Geschäftsführer Joel Angenendt die Zukunftspläne des Unternehmens. Für neue Anlagen und zusätzliche Arbeitsschritte braucht es jedoch mehr Platz. Gespräche mit der Stadt und den zuständigen Behörden hierzu laufen bereits.

Landrat Christian Herrgott sicherte hierfür seine Unterstützung zu und betonte: „Die PVP Triptis GmbH ist ein wichtiger Baustein für die lokale Kreislaufwirtschaft und ein Vorzeigunternehmen in Sachen Nachhaltigkeit im Saale-Orla-Kreis. Mit den geplanten Investitionen stellt sich das Unternehmen weiter zukunftsfähig auf und sichert Arbeitsplätze für die Region. Das begrüße ich als Landrat sehr und möchte unsere Unternehmen dabei so gut es geht unterstützen.“

das **KAMINHAUS**
Bramburger GmbH & Co. KG

Ofen- & Schornsteinbau alles aus einer Hand



Zum Tännig 4
07356 Bad Lobenstein
Tel. 036651.33148

**Specksteinöfen · Kamine · Kaminöfen
· Kachelöfen · Pelletöfen · Fliesen**



Metallbearbeitung Remmler
Inh. Anja Remmler

Wir lasern 3D!

Raniser Straße 15e
07333 Unterwellenborn OT Könitz
Tel.: 036732 233670
E-Mail: info@metallbearbeitung-remmler.de

www.metallbearbeitung-remmler.de

BÜRGERZEIT aktuell

Ihr Anzeigenruf für den Saale-Orla-Kreis:
Bianka Enders Tel. 03663.4 06 67 51

Kinderwagen
Hartan, Gesslein, Emmaljunga, Joie, Moon, Hauck, Chicco etc.

**Kinder-Autositze
Kinderbetten**

Seeber TOP Angebote!
Babyfachmarkt
Marienstraße 55 + 59
95028 Hof
Telefon 09281/18509
www.baby-seeber.de
Bis zu 50% auf Einzelteile!

HVT **Hobelspanverarbeitung GmbH**

- **Energiepellets (6 kg / 15 kg)** saubere und günstige Energie aus deutscher Herstellung
 - hohe Energieausbeute
 - CO₂-neutral
 - hergestellt aus heimischen Nadelhölzern
 - problemlose Lagerung und einfacher Transport



- **Tiereinstreu** in verschiedenen Größen

**Regional produziert –
Qualität direkt
vom Hersteller**

Werksverkauf
Mo-Fr 10.⁰⁰ – 15.⁰⁰ Uhr

HVT **Hobelspanverarbeitung GmbH**

Leiten 3 07907 | Dittersdorf

Tel. 036648 291-0

eMail: info@hvt-hobelspan.de



möglich!

Uns können Sie auch
digital blättern:



HEINER Reisen
Omnibusverkehr Jürgen Pöbnecker

Schöne Reisen 2026

- 03.-07.09. **5 Tage Schwarzwald** mit Nord- u. Südschwarzwald uvm. **HP € 589,00**
08.09. **Fahrt in die Fränkische Schweiz** wo Hopfenduft in der Luft liegt, mit Hofführung und Vortrag u. kl. Versuche. **FP € 42,00**
19.09. **Bitterfeld m. Schiffahrt** a. d. Goitzschsee u. Kaffeedeck **FP € 72,00**
20.09. **Landesgartenschau in Leinefeld-Worbis** i.E. **FP € 68,00**
Entdecken Sie die malerische Vielfalt – den mediterranen Flair – mondäne Seereise
01.-05.10. **5 Tage Lago Maggiore** mit Baromäische Inseln, Bootsfahrt, Mögl. Luganersee, Hotel direkt am See, uvm. **HP € 689,00**
10.10. **Weimar** zum legendären **Zwiebelmarkt** **FP € 43,00**
11.10. **Ludwigsburg zum Kastanienbeutelfest** u. Verkaufsoffenem Sonntag in der Innenstadt u. zur weltgrößten Kürbisausstellung im blühenden Barock inkl. Eintritt **FP € 62,00**
16.-19.10. **4 Tage Südtirol zum Traubenfest** in Meran mit Dolomitenfahrt **HP € 515,00**
Saisonabschlussreise – der Duft von Salz u. Meer
01.-05.11. **5 Tage Travemünde/Ostseebad** mit Flair u. Klasse, 2x Busausflüge und Musikabend, Hotel mit Hallenbad, Hotel liegt am Strand uvm. **HP € 649,00**
08.11. **Fahrt zum Martinsfest-Bierlust** und chilischarf, inkl. Mittagessen, Unterhaltungsprogramm und Kaffeedeck **HP € 85,00**
Weitere Reiseangebote folgen.

Anmeldung:

Heiner-Reisen, Sparnberger Str. 2, 95180 Berg/Rudolphstein, Tel. **09293/210**
Omnibusverkehr Jürgen Pöbnecker, 07926 Gefell, Isolde Pöbnecker, Tel. 036649/82521
www.heiner-reisen.de • info@heiner-reisen



Ihr Spezialist
für Garagentore, Haustüren,
Vordächer, Terrassenüberdachungen,
Fenster, Rollläden uvm.

OLDENBURG
Fenster - Türen & Design

Am Teichrasen 27 | 07381 Pöbneck7 | Telefon 03647/41 29 49

www.oldenburg-fenster-tueren.de | www.oldenburg-poessneck@t-online.de



MATTHÄS
KÜCHENSTUDIO



Mittlerer Watzenbach 8
07318 Saalfeld/Saale

Tel. 03671 – 53 65 0

**Küchen fürs Leben
...gibt's in Saalfeld**

www.matthaes-kuechen.de



**musterhaus
küchen**

Moßbach lädt zum Feiern ein

HAMMERSCHMIDT & KOLLEGEN
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT mbH



Dipl.- Betriebswirtin (BA)
MANUELA HAMMERSCHMIDT
Steuerberaterin

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 5
07318 Saalfeld
Tel.: 0 36 71 - 52 62 96
Fax: 0 36 71 - 4609633
Mobil: 01 60 - 77 01 204
Ortsstraße 14
07907 Moßbach
Tel.: 03 66 48 - 67 39 55
Fax: 03 66 48 - 67 39 58

E-Mail: m.hammerschmidt@stb-im-saaletal.de

www.heep-fenster.de

FENSTER & TÜREN
VOM FACHBETRIEB
AUS DER REGION | FÜR DIE REGION

SEIT 1898

Heep
Fenster. Türen. Und mehr!

Made in Thüringen

mex
MÖBEL FÜR'S BÜRO

Gesundes Arbeiten
ob im Unternehmen
oder zu Hause

65 - 127 cm

Besuchen Sie
uns im Werk

Neue Straße 1 • 07907 Moßbach/Thür.
036648 / 22280 • info@mex-buero.de • www.mex-buero.de

Mr.B

- Licht
- Ton
- Ambiente
- Bühne
- DJ ing

0171/8934638
info@mr-b.de
www.mr-b.de

1326 - 2026
700 Jahre MOßBACH
Komm und feier mit!



Platz der Generationen.

1326 - 2026
700 Jahre MOßBACH
21.08. - 23.08.2026

Kommen Sie vorbei und feiern
Sie mit uns Dorfgeschichte!

22.08.2026 • 20 Uhr
Voxxclub im Festzelt am Sportplatz

Moßbach
unser Dorf, unsere Heimat



Blick über Moßbach – Einladung zum 700-jährigen.

Fotos: Archiv Gemeinde Moßbach



Blick zum „Deutschen Hof“ in Moßbach.

Moßbach. (GK/RP) „Wer will fleißige Handwerker seh'n, der muss mal nach Moßbach geh'n.“ Überall wird gewerkelt: Die Wartehalle strahlt wieder im neuen Farbgegend, Bänke und Tische auf dem Dorfplatz sehen aus wie neu, Hoftore, Fassaden, Zäune in frischen Farben. Warum diese vielen Aktivitäten? 700 Jahre Moßbach, 120 Jahre Schule, 70 Jahre Kindergarten! Diese Jubiläen müssen gefeiert werden. Noch nie hatte Moßbach eine Chronik! Noch nie eine Jahrfeier! Nun endlich stehen die Feierlichkeiten am 21., 22. und 23. August vor der Tür. Die Historikergruppe erarbeitete mit viel Fleiß, Forscherdrang und Leidenschaft akri-

derspiegeln. Am Heimatabend und zur Ausstellung können Interessierte die druckfrische und erste Chronik von Moßbach erwerben. Viele offene Höfe laden am Samstag ein. Lassen Sie sich von Kultur, Historischem, Kulinarischem und Musik verwöhnen. Am Samstagabend erleben Sie ein besonderes Highlight: voXXclub spielt auf! Der Sonntag wird ein Familienfest, beginnend mit einem Festgottesdienst in der Kirche. Flyer und Plakate informieren Sie genauestens. Für alle ist etwas dabei – für Jung und Alt, vor allem auch für die Kinder. Moßbach freut sich auf seine Gäste. Sie werden verwöhnt und bestmöglich unterhalten. Kennen Sie Moßbach schon, das Dorf in der Talsenke am



Die Sommerseite im Jahre 1965.



Die Winterseite im Jahre 2025.

bis die erste **Chronik unseres Ortes**. Wer Auszüge kennen lernen möchte, kann am Freitagabend im Festzelt am Sportplatz zum Heimatabend von der Theatergruppe gespielte Szenen aus sieben Jahrhunderten genießen. Eine Ausstellung am Samstag im Saal des „Goldenen Löwen“ wird die Historie von Moßbach auch noch einmal wi-

Moosbach und an der Auma, an der A9 und vor 1990 an der Bahnlinie Triptis – Lobenstein? Noch knapp 400 Einwohner fühlen sich hier heimisch und geborgen.

Vielleicht waren Sie Kegler in der wunderbaren Bundeskegelbahn im „Goldenen Löwen“? – Leider Vergangenheit! Erinnern Sie sich vielleicht noch an die beliebten Brote und Brötchen aus der Bäckerei in Moßbach? – Vergangenheit!

Die Älteren verbinden mit dem Namen Moßbach die bekannten „Sauhändler“. Hier gab es Korbmacher, Schmiede, Sattler, Schuster, Tischler, Schneider, Fleischer, Kolonialwarenhandel, Arztpraxis, Bankfiliale, Post, Konsumverkaufsstelle, HO, zwei Rittergüter, mehrere Mühlen, sieben Gasthäuser und vieles mehr. Hatten!

Aber den „Deutschen Hof“, den können Sie noch besuchen. Er ist bekannt durch das legendäre Karpfessen und seine beste Küche.

Vergangenheit ist nicht zurückzuholen, aber die Gegenwart gestalten viele fleißige Menschen, so dass sie lebenswert ist. Die so schöne Grundschule ist ein Schmuckstück. Der Nachwuchs wird im Kindergarten liebevoll betreut. Sehenswert sind der Jugendclub und die ausnehmend attraktiven Sportstätten. Engagiert und gut ausgerüstet ist die Moßbacher Feuerwehr.

Schöne Plätze, Grünanlagen und Kinderspielplatz laden zum Verweilen ein. Produktionsstätten bieten den Menschen Arbeitsplätze im Gewerbegebiet, im Fahrzeugbau Wagner, in den Stallanlagen der Landgenossenschaft Dittersdorf, im Betrieb Freytag, in der IT-Firma Kraft sowie im Reiterhof Schössow. Steuerbüro, Ergotherapie, Versicherungsbüros, Tischlerei, Heizungsbau und Friseur bieten Dienstleistungen für die Bürger an.

Viele Vereine sorgen für ein interessantes Dorfleben – frei nach Goethe: „Hier bin ich Mensch, hier darf ich's sein.“

Besuchen Sie Moßbach an den Festtagen einfach einmal und genießen Sie die Gastfreundschaft.

700 Jahre Moßbach
UND WIR FEIERN MIT!

AM TAG DER
offenen Höfe

Landrackerrei
Schloss

Samstag, 22. August 2026
Ortsstraße 28 / 07907 Moßbach

SCHLEIZER LANDBÄCKEREI EG

GÄRTNEREI SACHS
PFLANZEN | BLUMEN | FLORISTIK

Mit Blumen
lächelt die Welt

Löhmaer Weg 32 • 07907 Oettersdorf
0 36 63 / 40 03 71
info@gaertnerei-sachs.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo.-Fr. 9:00-17:00 Uhr | Sa. 8:00-12:00 Uhr

Anlagenbau
Mario Schröder

IHR PROFI FÜR

Heizung
Sanitär

Solar
Lüftung

Photovoltaik
Rohrleitungsbau

Ortsstraße 24, 07907 Moßbach
info@m-schroeder-anlagenbau.de

Tel. 036648 / 430 330
Mobil 0160 / 79 14 755

www.m-schroeder-anlagenbau.de

SCHUTZ DER LEBENSLEISTUNG
NICHT JEDES RISIKO LÄSST SICH VERSICHERN.

DESHALB VERBINDEN WIR

- NOTFALLPLANUNG,
- VERMÖGENSSCHUTZ,
- VERSICHERUNGEN
- EDELMETALLE & VERMÖGENSSTRUKTUR.

DAMIT SIE DIE KONTROLLE ÜBER IHR VERMÖGEN BEHALTEN.

BERGER
FINANZ- UND VERSICHERUNGSMARKLER GMBH
+49 3663 4058-0 INFO@BERGERFINANZ.DE MEHR ERFAHREN

Klaus Wagner
FAHRZEUGBAU e. K.

Inhaber: Sabine Salzmann
Ortsstraße 78 • 07907 Moßbach/Thür.

03 66 48 / 2 22 07

03 66 48 / 4 33 30

Fax: 03 66 48 / 4 33 29

E-Mail: info@klaus-wagner-fahrzeugbau.de
www.klaus-wagner-fahrzeugbau.de



TRUCKSERVICES **Hallex** **WABCO**

Anerkannter
Prüfstützpunkt

DEKRA • SP, HU, UVV

- Diagnose, Reparatur und Service für Nutzfahrzeuge aller Typen
- Unfallinstandsetzung, Alu-Schweißarbeiten
- SP, HU, UVV
- Klimageservice, Reifenservice

HIRB **MOFFETT** **SAF Holland** **ORV** **UTA**

Veranstaltungstipps

8. Buchaer Seifenkistenrennen

12.09.2026 ab 13 Uhr



Hüpfburg, Strohbürg, Ofendetscher, Kaffee und Kuchen, der Rost brennt

u.v.m

SHOWHIGHLIGHTS PÖSSNECK • Schützenhaus

dance masters!

Best of

IRISH dance

04.11.26



IRLANDS NEUE TANZSENSATION

Musical Christmas

19.12.26



die größten Musical Hits & die schönsten Weihnachtslieder

FOREVER QUEEN

PERFORMED BY QUEEN ALIVE

08.01.27



Tickets in der Buchhandlung am Markt, in der Stadtinformation, an allen bekannten VVK-Stellen, unter 0365 – 5481830 und www.resetproduction.de

Impressum

BÜRGERZEIT

aktuell

MONATSZEITUNG für den Saale-Orla-Kreis

Herausgeber: wgv Schleiz GmbH
Geraer Straße 12, 07907 Schleiz, Tel. 03663.4067582, Fax 03663.4065630

Geschäftsführerin: Hjördis Grimm

Auflage: 38.345 Exemplare kostenlos POSTAKTUELL an Haushalte und Betriebe im Saale-Orla-Kreis inkl. Saalfeld

Die „Bürgerzeit aktuell“ erscheint in der Regel freitags ein- oder zweimal im Monat. Schieberecht an Feiertagen. Im Bedarfsfall können Einzel-exemplare bei wgv Schleiz GmbH, 07907 Schleiz, Geraer Str. 12, zum Einzelpreis von 3,50 € inkl. Porto und MwSt. bezogen werden.

Verantwortliche Leitung: Hjördis Grimm

Verantwortlicher Redakteur: Friederike Schulz, Tel. 0157.57283701
redaktion@buergezeit-aktuell.de

Redaktionsschluss: In der Regel 6 Tage vor Erscheinen.

Anzeigenberater: Bianka Enders, 03663.4066751, b.enders@wgvschleiz.de

Satz: wgv Schleiz GmbH
Geraer Straße 12, 07907 Schleiz, Tel. 03663.4060211
Gedruckt in der Europäischen Union.

Druck: Deutsche Post AG, 53113 Bonn, Charles-de-Gaulle-Str. 20, Tel.: 0228 1820

Verantwortlich für die kostenlose Verteilung:

Es gelten die Preisliste Nr. 18 vom 1. Mai 2026 und die Geschäftsbedingungen, die wir auf Anfrage Ihnen gern per Mail zusenden.

Für Schäden, die durch Druckfehler, fehlerbehaftete oder unterbliebene Eintragungen entstehen, wird nicht gehaftet. Nachdruck, Abdruck, fotomechanische Wiedergabe und jedwede elektronische Nutzung oder Vervielfältigung ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages gestattet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Verantwortung. Rücksendung nur bei Rückporto. Kommentare und Leserbriefe geben die Meinung des Verfassers wieder und keine Stellungnahme der Zeitung. Für den Inhalt der Anzeigen und Beilagen zeichnen die Auftraggeber verantwortlich. Wir arbeiten nach der Datenschutz-Grundverordnung der EU (DSGVO).

Uta Bresan – „Musik für Euch“

Die neue Live-Show – direkt in Eurer Stadt, direkt in Eurer Region!
Sa., 10.10.2026 | Pößneck | Schützenhaus | 16.00 Uhr

Pößneck. 20 Jahre lang begeisterte Uta Bresan im MDR Fernsehen mit der erfolgreichen Unterhaltungsshow „Musik für Sie“ ein Millionenpublikum und machte das Format zu einem echten Kultklassiker. Mit der großen Jubiläumssendung im Januar 2024 endete eine außergewöhnliche TV-Ära – doch die musikalische Reise geht weiter! Denn jetzt heißt es: „Musik für Euch“ – Uta Bresan live! Anstatt die Musik nur auf den Bildschirmen zu erleben, bringt Uta Bresan das beliebte Erfolgskonzept endlich hautnah auf die Bühne. Die beliebte Entertainerin kommt zu EUCH: in Eure Stadt, mitten in Eure Region – dorthin, wo Musik verbindet und Emotionen zu Hause sind.

Die Schlagerpiloten – bereit

zum musikalischen Höhenflug

- Mitch Keller – der charman-te Sänger mit Gänsehaut-momenten
- Entertainer Heiko Harig – bei ihm bleibt garantiert kein Auge trocken
- Patrick Lindner – der Ever-green des deutschen Schlagers

Gemeinsam werden sie je-den Saal zum Kochen bringen und unvergessliche Momente schaffen. „Musik für Euch“ ist ein Erlebnis für alle, die Schlager lieben, gute Unterhaltung schätzen und die Nähe zu ihren Künstlern genießen. Ein Abend voller Emotionen, Hits, Lachen und vielen Überraschungen! Seid dabei, wenn Uta Bresan und ihre Gäste zeigen, dass Musik mehr kann als unterhalten – sie verbindet! Ab sofort öffnet sich der Vorhang für den Vorverkauf zur großen „Musik für Euch“ – Uta Bresan live Tour – ein musikalisches Fest, das man sich



nicht entgehen lassen sollte. Die Eintrittskarten sind über www.eventim.de, www.reservix.de, www.schlagertickets.com sowie in der Stadtinfo Pößneck, Tel: 03647-412295, dem Stadtbad und an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Sichern Sie sich jetzt Ihre Plätze und seien Sie dabei, wenn Uta Bresan mit ihren Gästen unvergessliche Abende in den schönsten Konzertsälen des Landes feiert.

8. Seifenkistenrennen in Bucha am 12.09.26

Neustadt/O. (HB) In Bucha, dem südlichsten Ortsteil von Neustadt an der Orla, feiert der Heimatverein zusammen mit all seinen Gästen und vor allem den Rennfahrern am 12. September 2026 das 8. Seifenkistenrennen. Es werden wieder spannende Kopf-an-Kopf-Rennen um die schnellste Zeit. Es wird aber bei dieser Veranstaltung auch an die Geschwisterkinder, Freunde und Begleitpersonen

gedacht und für deren Unterhaltung und umfassende Verköstigung gesorgt. Die Strohbürg, die Hüpfburg für die Kleinen und kreatives Basteln seien an dieser Stelle schon einmal erwähnt. Das Motto vom Seifenkistenrennen „Jedes Kind wird ein Sieger sein!“ gilt selbstverständlich auch in diesem Jahr. Der Heimatverein Bucha freut sich schon auf seine Rennfahrer und auf viele Gäste.

Wie fit sind Ihre Beine?

Venenmessung im Sanitätshaus Carqueville Bad Lobenstein

Bad Lobenstein. (CS) Schwere, müde Beine sind mehr als eine Lappalie – oft steckt eine beginnende Venenschwäche dahinter. Vom 7. bis 9. September 2026 bietet das Sanitätshaus Carqueville in Bad Lobenstein eine professionelle Venenmessung an. In nur 20 Minuten erhalten Sie Klarheit über den Zustand Ihrer Beinvenen. Unsere Venen leisten täglich Erstaunliches: Aus den Beinen muss das Blut rund anderthalb Meter gegen die Schwerkraft zurück zum Herzen transportiert werden. Lassen die Venenklappen mit der Zeit nach, staut sich das Blut – die Folge sind schwere Beine, Spannungsgefühle, Schwellungen oder Krampfadern. Wer früh Bescheid weiß, kann rechtzeitig gegensteuern. Genau hier setzt die Venenmessung an. Zum Einsatz kommt bei uns das Bodytronic 2000 der Firma Bauerfeind, ein modernes Messsystem auf Basis der Licht-Reflexions-Rheographie. Das Verfahren ist völlig schmerzlos: Sie sitzen bequem, kleine Sonden werden etwa zehn Zentimeter oberhalb des Innenknöchels angebracht. Anschließend bewegen Sie Ihre Fußspitzen mehrmals auf und ab und aktivieren so die Muskelpumpen. Die Sonden zeichnen auf, wie schnell sich die Venen danach wieder mit Blut füllen. Das Ergebnis erscheint als anschauliche Kurve – so sehen Sie auf einen Blick, wie es um Ihren venösen Rückfluss bestellt ist. Der große Vorteil: Bei uns bleibt es nicht bei einer Zahl. Unsere Kolleginnen in Bad Lobenstein sind allesamt geschulte Fachberaterinnen und erläutern Ihnen das Ergebnis verständlich – inklusive konkreter Empfehlungen, was Ihren Beinen guttut. Inklusive Auswertung und Beratung dauert der Termin nur rund 20 Minuten. Ein wichtiger Hinweis: Die Messung ist eine Momentaufnahme des oberflächlichen Venensystems und ersetzt keine ärztliche Diagnose. Zeigen sich Auffälligkeiten, empfehlen wir den Gang zum Arzt, der mit weiterführenden Verfahren auch die tiefen Venen beurteilen kann.

Uns können Sie auch digital blättern:



buergerzeit-aktuell.de



Noch nie Blut gespendet ?

Dann probier's doch mal ! Eine Blutspende kann bis zu drei Menschenleben retten.

Gültigen Personalausweis/Reisepass mitbringen!

BLUTSPENDE

Di 18.8. Dittersdorf
Landgenossenschaft
Plothener Str. 1, 16-19 Uhr
Sa 29.8. Neustadt/Orla
Feuerwehr
Rodaer Str. 27c, 10-13 Uhr
Do 10.9. Schleiz
Begegnungsstätte der VS
Schmiedestr. 1, 16-18:30 Uhr
Do 17.9. Bodelwitz
Sportlerheim
Döbritzer Str. 7, 16-18:30 Uhr
Mi 30.9. Harra
Turnhalle
Schulmeisterstr. 8, 16-18:30 Uhr
Do 1.10. Triptis
Feuerwehr
Burkhardtstr. 45, 16-19 Uhr

www.blutspendesuhl.de
Facebook/blutspende123
Instagram/blutspendesuhl



Kinderkleiderbörse Herbst/Winter

Schleiz. Der AWO OV Schleiz werden können. Wer etwas veranstaltet am Samstag, 26.09.2026, von 8 Uhr bis 12 Uhr in der Wisenthalle Schleiz wieder eine Kinderkleiderbörse, wo gebrauchte Kinderkleidung, aber auch Spielwaren, Kinderwagen und Kinderfahrräder erworben werden können. Wer etwas verkaufen möchte (Herbst- und Winterkleidung), kann sich unter 017634690681 eine Kundennummer geben lassen. Die Abgabe der zu verkaufenden Sachen erfolgt am Freitag, 25.09.2026, von 14 Uhr bis 17 Uhr direkt in der Wisenthalle.



Fischerei Birkhausen

Birkhausen 23 A | 07570 Harth-Pöllnitz
Tel.: 0170/2739088 | www.fischerei-birkhausen.de

– Forelle, Saibling, Lachsforelle und große Frostfischauswahl –

➔ Sommeröffnungszeiten: jeden Fr 12.30 – 16.00 Uhr

Warmer Räucherfisch direkt aus dem Räucherofen!

Sonntag, 20. September, 10 – 18 Uhr, Tag der offenen Tür zum Weltkindertag

– Kinderangeln gratis, Steckerfisch (Grillfisch), Fischbrötchen, Roster, Getränke –

www.carqueville-online.de

Carqueville | Sanitätshäuser

07.-09.09.2026

VENENMESSUNG

Mit gesunden Venen leichter durch's Leben



Filiale Bad Lobenstein

Emil-Otto-Str. 5 | Bad Lobenstein
☎ 036651 396760 | ✉ lobenstein@carqueville-online.de

🕒 Mo 09.00-12.00 | 12.30-18.00 Uhr
Di, Do 09.00-12.00 | 12.30-17.00 Uhr
Mi, Fr 09.00-14.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin!



Hier sind Sie zu Hause!

Altenburg 107,5 MHz
Plauen 95,4 MHz
Klingenthal 103,8 MHz
Gera 104,5 MHz
Reichenbach 100,5 MHz
Schleiz 92,4 MHz
Marktsuhl 103,5 MHz
Auerbach 88,2 MHz



... jetzt einschalten!

www.VogtlandRadio.de | WhatsApp: 03741 572323 | kostenlose Verkehrshotline: 0800 30 30 113

BÜRGERZEITaktuell

Neues aus Triptis und 25 Jahre STZ

Landtechnik aus Leidenschaft:
25 Jahre STZ GmbH in Triptis

25 Jahre

Service- und Technikzentrum Triptis: Wir gratulieren und freuen uns über den tollen Zusammenhalt im Ort!

WIR SUCHEN POWER PLAYER!

Jobs unter: fliegl-trailer.de



INNOVATING FOR YOU

25 Jahre Service- & Technikzentrum Triptis

Wir gratulieren herzlich!

Jahn

Wach- u. Sicherheitsdienste GmbH

DENN SICHERHEIT IST VERTRAUENSACHE!

Friedhofstraße 1, 07973 Greiz
Plauen | Netzschkau | Rodewisch
Telefon: 03661 68 71 92 | www.jahn-wachdienst.de





Wir gratulieren zum 25-jährigen Jubiläum!

www.oehlermaschinen.de



Schäffer

25

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

SCHAEFFER.DE



AGB

Die Buchaer

SAVE THE DATE

HÖFFEST

Samstag Bucha bei Jena 12.09.26

25 Jahre STZ Triptis - wir gratulieren unserem Partner!



BÜRGERZEITaktuell

für den Saale-Orla-Kreis, Zeulenroda/Greiz, im SAALEBOGEN für Saalfeld, Rudolstadt und Bad Blankenburg sowie in Plauen und Umgebung

Wir gratulieren zu

25 Jahre STZ



Triptis. (FS) Wer an einem Werktag über den Hof des Service- und Technikzentrums in Triptis geht, versteht schnell, dass hier immer etwas los ist. Zwischen den Hallen stehen Traktoren und Mähdrescher, in der Werkstatt wird geschweißt. Am letzten Augustwochenende aber soll es hier anders zugehen als sonst. Dann lädt das Unternehmen zu zwei Festtagen ein, am Samstag, dem 29. August, und am Sonntag, dem 30. August. Anlass ist das 25-jährige Firmenjubiläum, zu dem der Betrieb von der Industrie- und Handelskammer mit einer Urkunde ausgezeichnet wurde. Doch bevor gefeiert wird, lohnt der Blick auf einen Betrieb, dessen Geschichte weit zurückreicht.



Die STZ GmbH in Triptis erhielt von der IHK eine Urkunde zum 25-jährigen Firmenjubiläum. Fotos: STZ GmbH



Ein Mitarbeiter der STZ GmbH bei der Arbeit an einem CLAAS-Feldhäcksler in der Werkstatt.

Vom Neuanfang nach der Wende
Wie wird aus einem Kreisbetrieb, der einst Häcksler und Rübentechnik baute, ein überregionaler Anbieter für moderne Landmaschinen? Als nach der Wende das alte Produkt keinen Markt mehr fand, stand der Betrieb vor der Frage, wie es weitergehen soll. Man habe kein marktfähiges Produkt gehabt und sei nirgends eingeführt gewesen, erinnert sich der geschäftsführende Gesellschafter. 1992 fiel in Langenwetzendorf die Entscheidung, den Betrieb aus eigener Kraft zu privatisieren, statt ihn liquidieren zu lassen. Mehrere Gesellschafter taten sich zusammen, allesamt Mitarbeiter, die sich seit Jahrzehnten kannten. Gerade dieses Vertrauen, so die Geschäftsführung, sei rückblickend das Fundament gewesen. Aus diesem Neuanfang wuchs die heutige LAREMO-Unternehmensgruppe, ein Verbund aus vier Gesellschaften. 2001 erwarb das Mutterunterneh-

men, die LAREMO GmbH Langenwetzendorf, das Gelände in Triptis und gründete im selben Jahr die SERVICE- UND TECHNIKZENTRUM (STZ) GmbH als exklusiven CLAAS-Vertriebspartner für Ostthüringen. Bevor jemand einziehen konnte, musste kräftig aufgeräumt werden. Mehrere Altbauwerke wurden abgetragen, die Hoffläche befestigt, tausende Kubikmeter Material abgefahren, vieles



In der modern ausgestatteten Werkstatt wird ein CLAAS-Traktor geprüft.

davon in Eigenregie. Nach etwa einem Jahr war der Umbau geschafft. Wer heute durch die Werkstatt geht, ahnt kaum noch, wie es hier einmal ausgesehen hat.

Alles aus einer Hand
Was macht diesen Betrieb aus, dass Kunden ihm über Jahre die Treue halten? Es ist vor allem die Bandbreite an Leistungen aus einer Hand. Als Vertriebspartner der Hersteller CLAAS und HORSCH verkauft das Unternehmen Traktoren, Mähdrescher, Häcksler und die passenden Anbaugeräte, dazu kommen ein eigener Mietpark sowie Werkstatt, Reifen- und Ersatzteilservice. Vom Schweißen bis zur Reparatur eines verdrehten Schneidwerks werde vieles im eigenen Haus erledigt, betont die Geschäftsführung. Dahinter steckt eine klare Arbeitsteilung: In Langenwetzendorf sitzt die kaufmännische Abteilung für alle vier Gesellschaften, in Triptis dreht sich alles um Verkauf,

durch moderne Technik. Über das CLAAS connect-Portal und die Vernetzung der Maschinen können die Mitarbeiter Daten einsehen und Ersatzteile gezielt bereitstellen. Wie weit der Betrieb dabei fährt, zeigt eine Episode aus dem vergangenen Sommer. Ein Landwirt war mit seinem Mähdrescher an einen Baumstumpf gestoßen und hatte das Schneidwerk verdreht. Noch am selben Tag holte man aus Langenwetzendorf ein Ersatzteil, damit weitergearbeitet werden konnte.

Mietpark und Nachwuchs
Ein besonderes Standbein ist der eigene Mietpark. Größere Maschinen werden meist über drei bis vier Jahre vermietet, danach aufgearbeitet und weiterverkauft, ein Teil davon ins Ausland. Bei Mähdreschern erreicht der Betrieb nach eigenen Angaben einen Marktanteil von rund 70 Prozent im Vertriebsgebiet, bei Häckslern sogar etwa 90 Prozent. Dass Innovation Platz braucht, zeigt der Kauf eines angrenzenden Grundstücks im Jahr 2024, auf dem künftig weitere Gebäude entstehen sollen. Für die Arbeit von morgen setzt das Unternehmen auf den eigenen Nachwuchs. Jährlich beginnen drei bis vier junge Leute ihre Ausbildung zum Land- und Baumaschinenmechaniker. Am Ende aber ist es das Miteinander, das den Betrieb trägt. Man kennt sich, verlässt sich aufeinander und hilft auch dort, wo es nicht selbstverständlich ist.

Programm für die ganze Familie
Genau dieses Miteinander wollen die Festtage am 29. und 30. August nach außen tragen. Am Samstag ist von 10 bis 20 Uhr geöffnet, am Sonntag von 10 bis 18 Uhr, eingeladen sind Geschäftspartner, Gäste und alle Interessierten. Geplant ist ein Programm für die ganze Familie. Für das leibliche Wohl sorgen gastronomische Anbieter aus der Region, für die jüngsten Besucher gibt es Kinderschminken und eine Hüpfburg in Form eines Feldhäckslers. Eine besondere Attraktion hat sich der Betrieb selbst ausgedacht. Auf einer präparierten Fläche ziehen kleine ferngesteuerte Landmaschinen ihre Bahnen durch getrockneten Kaffeesatz, gelenkt von den Kindern. Man wolle nicht immer dasselbe bieten, sondern zeigen, dass hinter der Technik Menschen mit Freude an ihrer Arbeit stehen.



SERVICE- UND TECHNIKZENTRUM (STZ) GMBH
Oberpöllnitzer Str. 30
07819 Triptis

- 

Produkte
Produktprogramm
Verkauf und Beratung
Mietpark
Precision Farming / RTK-Netzwerk
Gebrauchtmaschinen
- 

Werkstatt & Service
Werkstatt
Kundendienst
Mietpark
Ernte-Notdienst
- 

Ersatzteile & Zubehör
Ersatzteile
CLAAS connect-Portal
CLAAS Fanshop
Ernte-Notdienst

25 Jahre STZ

LANDTECHNIK IN TRIPTIS

29./30. August

ab 10 Uhr – Kommt vorbei!

WWW.STZ-TRIPTIS.DE



SERVICE- UND TECHNIKZENTRUM (STZ) GMBH
Oberpöllnitzer Str. 30
07819 Triptis



DAS ERWARTET EUCH:

- Landtechnik
- Ausstellung von Maschinen, Werkstatt- & Diagnosetechnik
- Köschlichkeiten aus der Region
 - Hüpfburg, Bullriding und weitere Kinderunterhaltung
- Challenge: Hänger rückwärts schieben

Neues aus Triptis und 25 Jahre STZ

BÜRGERZEITaktuell

Ortsporträt Triptis: Stadt an der Orlaquelle

Mit den Mitgliedsgemeinden Dreitzsch, Geroda, Lemnitz, Miesitz, Mittelpölnitz, Rosendorf, Schmieritz und Tömmelsdorf

Triptis. (FS) Die ostthüringische Stadt Triptis liegt im Osten der Orlasenke, eingebettet zwischen dem Thüringer Schiefergebirge im Süden und der Saale Elster Buntsandsteinplatte im Norden. Auf rund 360 Metern Höhe liegt die Stadt an der Quelle der Orla, die dem Landstrich ihren Namen gegeben hat. Zum 31. Dezember 2024 zählte Triptis 3.606 Einwohner auf einer Fläche von 33,15 Quadratkilometern. Neben der Kernstadt gehören die Ortsteile Oberpölnitz, Döblitz, Hasla, Schönborn, Ottmannsdorf, Pillingsdorf und Burkersdorf dazu. Als größte Mitgliedsgemeinde ist Triptis zugleich Sitz der gleichnamigen Verwaltungsgemeinschaft, die seit dem 1. Juli 1992 besteht und rund 6.100 Menschen eine gemeinsame Verwaltung bietet. An der Spitze der Stadt steht seit der Kommunalwahl vom 26. Mai 2024 Bürgermeister Jan Wißgott, dessen Amtszeit bis 2030 läuft. Gemeinsam mit den Städten Pößneck und Neustadt an der Orla richtet Triptis die 8. Thüringer Landesgartenschau aus. Ursprünglich für 2028 geplant, haben die drei Städte und der Freistaat im September 2025 gemeinsam entschieden, die Schau unter dem Motto „Zusammen.Wachsen“ auf das Jahr 2030 zu verschieben. Als



Der Stadtteich spiegelt Kirche und Schlossturm. Triptis liegt am Quellgebiet der Orla, die der Landstrich ihren Namen verdankt.

spark gestaltet werden soll. Mit der Planung ist das Leipziger Büro Station C23 betraut.

Auszug aus der Geschichte der Stadt

Über die Entstehung von Triptis und die frühe Entwicklung fließen die Quellen nur spärlich. Urkundlich taucht der Ort erstmals 1212 auf, als Stadt wird Triptis am 13. Oktober 1328 genannt. Der Name geht

deutender Handelswege, der Verbindung von Saalfeld nach Gera sowie der Straße von Leipzig nach Nürnberg, machte den Platz für die Herren von Lobdeburg attraktiv, die hier eine Wasserburg errichteten. Ihr letztes sichtbares Zeugnis ist der heute als Triptiser Schlossturm bekannte Turm. 1367 verliehen Landgraf Baltheas und dessen Bruder Wilhelm der Stadt das Marktrecht, 1373 folgten Meilen, Malz und Braurecht. 1527 wurde in Triptis die Reformation eingeführt. Das Stadtwappen erinnert an Markgraf Dietrich den Bedrängten, der seiner Schwester Adela von Böhmen Asyl gewährte. Schwere Einschnitte brachte das 20. Jahrhundert: Bei Luftangriffen im April 1945 wurden der Bahnhof und die umliegenden Betriebe stark zerstört. Von der Ortsgeschichte und den Adelsgeschlechtern von der Gabelentz und von Pölnitz erzählt heute das Museum „Haus Schwandke“.

Wirtschaftliche Entwicklung

Den entscheidenden Anstoß gab die Eisenbahn. Mit der Eröffnung der Bahnstrecke Gera nach Eichicht rückte Triptis in das Netz der deutschen Industriestandorte. Am 1. April 1891 erfolgte die Grundsteinlegung für die Porzellanfabrik in Bahnhofsnahe, aus einem Ackerbürgerstädtchen wurde ein moderner Industrieort. Zeitweise beschäftigte das Werk bis zu 1.000 Menschen, rund 80 Prozent davon Frauen. Bekannt wurde Triptiser Porzellan vor allem durch das kobaltblaue Zwiebelmuster. Nach Enteignung und Weiterführung als VEB Porzellanwerk entstand zwischen 1959 und 1962 ein Neubau. Nach 1990 folgten wechselvolle Jahre

mit mehreren Eigentümerwechseln, zuletzt firmierte der Betrieb als Neue Porzellanfabrik Triptis in der Eschenbach Porzellan Group. 2016 wurde noch das 125-jährige Bestehen gefeiert. Ende 2022 endete die großindustrielle Porzellanproduktion in Triptis. Als Grund nannte die Geschäftsführung die drastisch gestiegenen Gaspreise, rund 100 Beschäftigte verloren ihre Arbeit. Nach Recherchen der Ostthüringer Zeitung übernahm im Herbst 2024 ein indonesisches Konsortium den Standort. Erhalten geblieben sind der Markenname sowie das Porzellanium in der alten Molkerei, das seit 2012 Werksverkauf, Museum, Café und Kunstgalerie unter einem Dach vereint. Wirtschaftlich profitiert Triptis heute vor allem von seiner verkehrsgünstigen Lage an der Autobahn 9. Die Bundesstraßen 2 und 281 sowie der Bahnhof an der Strecke Leipzig nach Probstzella ergänzen die Anbindung. Gera ist in etwa 20 Minuten erreichbar, Jena in rund einer halben Stunde, Erfurt und Leipzig jeweils in etwa einer Stunde. Ergänzt wird das Verkehrsangebot durch Bus und Bahn, die die Stadt mit der Region verbinden.

Industrie und Gewerbegebiete

Bereits im April 1991 wurde das Gewerbegebiet „Triptis Ost“ erschlossen, das heute mehr als 70 Hektar umfasst und in die Bereiche „Am kleinen Beerberge“, „Bei den Vorwerksbüschen“ und „Im Bresselsholze“ gegliedert ist. Ab 2003 kam mit „Triptis Nord“ ein Areal unmittelbar an der Autobahn hinzu. Beide Gewerbegebiete haben sich in den vergangenen Jahren zu wichtigen Standorten für Industrie und Gewerbe entwickelt. Im Landesentwicklungsprogramm ist mit „Triptis Nord II“ bereits ein weiteres Vorranggebiet für großflächige Industrieansiedlungen ausgewiesen. Zu den größten Arbeitgebern zählt die WERU Fenster und Türen GmbH, die am 15. Oktober 1991 in Triptis die Produktion aufnahm und heute zu den führenden Fensterherstellern Europas gehört. Der Polymerspezialist REHAU fertigt am Standort unter anderem Rohre für Fußbodenheizungen sowie Verbund und Schallschutzrohre und zählt zu den wichtigsten Arbeitgebern der Stadt. Die Fliegl Fahrzeugbau GmbH baut in Triptis Trailer und Spezialfahrzeuge und gehört ebenfalls zu den bedeutenden Industrieunternehmen der Region. Hinzu kommen die Jenoptik Polymer Systems GmbH mit optischen Systeme-

men sowie eine breite Palette mittelständischer Betriebe aus Fleischverarbeitung, Großhandel, Logistik, Bauwirtschaft und Kfz Gewerbe.

Freizeit, Natur und Sehenswertes

Wer Triptis besucht, findet einen Marktplatz mit der Stadtkirche St. Marien und dem Bürgerhaus, in dem auch die Bibliothek untergebracht ist. Der Schlossturm prägt die Silhouette der Stadt. In den Ortsteilen locken das Rundschloss Oberpölnitz mit seinem Rittergut sowie die rund 800 Jahre alte Wehrkirche in Döblitz. In mehreren Ortsteilen haben sich historische Gebäude und dörfliche Strukturen erhalten, die den ländlichen Charakter der Region bis heute prägen. Für Erholung sorgt die Talsperre Triptis, an der ein etwa 4,1 Kilometer langer Rundweg entlangführt. An der Orlaquelle beginnt der 34 Kilometer lange Orla Radwanderweg. Das solarbeheizte Freibad mit vier Becken, dessen Vorgänger bereits 1933 eröffnet wurde, hat in der Regel von Mitte Mai bis Mitte September geöffnet. Im Umland laden außerdem die Plothener Teiche, der Hohenwarte Stausee und die Brehm Gedenkstätte in Renhendorf zu Ausflügen ein.

Veranstaltungen

Das gesellschaftliche Leben in Triptis und den Ortsteilen wird von zahlreichen Vereinen geprägt. Zu den festen Höhepunkten gehören das Stadtfest, das Triptiser Weinfest, der Weihnachtsmarkt der Vereine sowie Karnevalsveranstaltungen, das Oster-eierfest, das Maibaumsetzen und verschiedene Rathauskonzerte. Ergänzt wird der Veranstaltungskalender durch das Bierfest auf der Festwiese am 12. September 2026 mit Live Musik, Bierbörse und kulinarischen Angeboten. Bereits vom 21. bis 23. August 2026 lädt das Dorffest in Geroda mit Musik, Familienprogramm und Vorführungen ein. Am 29. August 2026 öffnet außerdem die Freiwillige Feuerwehr Triptis ihre Türen und bietet Technikvorführungen, Mitmachaktionen und Unterhaltung für die ganze Familie.

Sandstrahl-Centrum-Miesitz

Hartgut • Korund • Glasperlenstrahlen • Spritzverzinken

Silvio Heinrich
Schönborner Str. 12
07819 Triptis

Betriebsstätte:
Lemnitzer Str. 4
07819 Miesitz

info@sandstrahlcentrum.de
www.sandstrahlcentrum.de

Tel.: 01 72-2 88 53 57
03 64 82-4 86 44

Ihr Reitparadies in Oberpölnitz

- Einzel- & Gruppenreitstunden
- Longenstunden & Geländeeritte
- Reiterferien & Landurlaub
- Alpaka - Wanderungen
- Pony-Ausleihe / Kutschfahrten
- Kindergeburtstage

Sonntag,
20.9.26
Reiterhoffest
14-18 Uhr

www.landhotel-reiterhof-schumann.de Tel.: 036482 370-0

FORSTSERVICE HUBER

IHR RICHTIGER PARTNER FÜR BRENNHOLZ

REGIONAL • NACHHALTIG • ZUVERLÄSSIG

VERSCHIEDENE LÄNGEN ERHÄLTlich:
25 cm 33 cm 50 cm

LIEFERUNG MÖGLICH

Forstservice Huber
Zeppelinstraße 4 | 07819 Triptis

0155-61 225 283

Folge uns auf facebook:
www.facebook.com/buergerzeit.aktuell/

Starte Deine leuchtende Zukunft in Triptis.

Bewirb Dich jetzt unter jenoptik.de/ausbildung



Die Stadtkirche St. Marien prägt das Zentrum von Triptis. In ihrem Inneren stehen ein Altar des späten Rokoko und eine historische Trampeli-Orgel.

Gründe wurden veränderte Förderbedingungen des Bundes in der Städtebauförderung sowie zusätzlicher Zeitbedarf für das Verkehrskonzept genannt. In Triptis steht dabei vor allem der Stadtpark im Mittelpunkt, der künftig als Schlos-

auf slawische Wurzeln zurück und wird gemeinhin mit „drei Vögelchen“ übersetzt. Entstanden ist die Siedlung im Schutz von drei Burgen, Mörla, Triptis und Ronnenstein, von denen heute nur noch wenig zeugt. Die Kreuzung zweier be-



Weithin sichtbar über den Wiesen: Der Schlossturm ist der erhaltene Bergfried der einstigen Wasserburg und gilt als Wahrzeichen der Stadt.

BÜRGERZEITaktuell

48. Marktfest in Bad Lobenstein

PHYSIOfit

Praxis für Physiotherapie und Osteopathie

Riccardo Aust

Parkstraße 3

07356 Bad Lobenstein

Tel.: 036651 39480

Fax: 036651 39539

Dacheindeckung aller Art
Meisterbetrieb
Dachdeckerl Thomas Reich

► Prefa

► Wohnraumfenster

► Klempnerarbeiten

► Wärmedämmung

► Wandverkleidung

► Zimmererarbeiten

► Dachdeckerarbeiten aller Art

07366 Rosenthal am Rennsteig • OT Blankenberg • Flurweg 1

Tel.: 036642/29577 • Fax: 036642/29690 • Mobil: 0175/2044908

email: thomas@dachdecker-blankenber.de

www.dachdecker-blankenber.de

ArdesiaTHERME

Moor-Heilbad Bad Lobenstein

22. / 23. August 2026

zum 48. Bad Lobensteiner Marktfest

Highlights

Märchentheater, Kistenstapeln

Karussell, Glücksrad, Hüpfburg, Bastelstraße

Bungee-Trampolin, Kinderschminken

Verschiedene kulinarische Angebote

Ardesia-Therme

Parkstraße 8

07356 Bad Lobenstein

www.ardesia-therme.de

TOP HAAR

MEIN GUTER FRISEUR

Wir wollen für unsere Kunden nur das Beste. Also Dich!

Salon Bad Lobenstein

Erfolg ist immer auf den Menschen zurückzuführen, davon sind wir bei Top Haar fest überzeugt.

Bei uns stehst du als MENSCH im Vordergrund.

Wir haben nicht nur ein Stellenangebot, sondern suchen nach Menschen, die unsere Werte teilen und sich bei uns willkommen fühlen. Wir schaffen ein harmonisches Arbeitsumfeld mit flachen Hierarchien und einem familiären Miteinander.

Unser Ziel ist es, dir mehr als nur einen Job zu bieten – wir möchten, dass du dich bei uns zu Hause fühlst. Entdecke, wie du Teil unserer Gemeinschaft werden und dich weiterentwickeln kannst.

Das gefällt Dir?

- fester Arbeitsvertrag - flexible Arbeitszeiten

- übertarifliche Bezahlung- bezahlte Weiterbildungen

- betriebliche Altersvorsorge und noch vieles mehr...

Neugierig?

Friseur/in – Friseurmeister/in in Voll-, oder Teilzeit gesucht

Gestalte mit uns Deine Zukunft und bewerbe Dich per:

Mail: büero@tophaar-polster.de

Phone/WhatsApp: 01775297744

Post: Büro Top Haar, Hospitalstraße 21, 08393 Meerane

48. MARKTFEST

Bad Lobenstein

21.-23. August 2026

✓ Markttreiben

✓ Bunter Bühnenprogramm

✓ Schlemmerangebote

✓ Hoheitentreffen

✓ Flohmarkt im Kurpark

✓ Kinderfest an der Ardesia-Therme

✓ Großes Partywochenende

Ardesia-Therme

Parkstraße 8

07356 Bad Lobenstein

www.ardesia-therme.de

Bad Lobenstein. (FS) Vom 21. bis 23. August lädt die Stadtverwaltung zum 48. Bad Lobensteiner Marktfest ein. Drei Tage lang bestimmen Markttreiben, Livemusik, Kinderfest und Flohmarkt die Innenstadt, den Kurpark, den Stadtteich und das Gelände an der Ardesia-Therme. Den Auftakt am Freitagabend hat sich die Stadt in diesem Jahr italienisch gedacht. Eröffnet wird am Freitag, 21. August, um 19 Uhr auf dem Marktplatz. Den traditionellen Bieranstich übernehmen Bürgermeister Dominik Kirsten und die 12. Bad Lobensteiner Moorprinzessin Nina Pinske. Ab 20 Uhr wird der Marktplatz unter dem Motto „Bella Bad Lobenstein“ zur Piazza, mit DJ KA, Livemusik und ItaloKlassikern unter freiem Himmel. Um 21.30 Uhr folgt die große ItaloParty mit Fabio Gandolfo, gefeiert wird bis 0.30 Uhr. Dem Markt gehört der Samstag. Von 10 bis 18 Uhr breitet sich das Treiben über den Marktplatz und die angrenzenden Straßen aus, auf der Bühne wechseln sich Duo Doppelklang, die Moorprinzessin mit den regionalen Gasthoheiten, das Trabiheben des Athletikvereins und die Blasmusik von BlaskForce ab. Im Anschluss an den Auftritt der Hoheiten werden verdienstvolle Bad Lobensteiner Bürger und Initiativen geehrt. Ab 20 Uhr übernimmt die Rock- und Partyband Musictrain die Partynacht, um 21.30 Uhr steht eine rockige Feuershow an. Parallel läuft in der Innenstadt einiges. Im Kurpark öffnet der Flohmarkt, an der Bibliothek kommen Buchflohmarkt, Vinyl-Börse und Spielstraße dazu, am Nachmittag ergänzt um Rockmusik von Shady Chamber. Der Anglerverein lädt am Stadtteich zu Bootsfahrten und Schnupperangeln ein und bietet Mutzbraten sowie frisch geräucherte Forellen an. Um 13.30 Uhr startet die Stadtführung mit Besuch des Neuen Schlosses, Treffpunkt ist die Touristinformation. Geöffnet ist an beiden Tagen von 13.30 bis 17 Uhr das Regionalmuseum. Zu sehen ist dort die Ausstellung „Thüringen durch die Linse“ von Marcel Krummrich, deren Vernissage bereits am 20. August um 19 Uhr stattfindet, dazu gibt es Kaffee und Kuchen im Museumsgarten. Vom Alten Turm aus haben Besucher einen Blick über Marktfest und Kurstadt. Ruhiger beginnt der Sonntag, mit einem zünftigen Weißwurstfrühstück am Fäbleseecher ab 10 Uhr. Flohmarkt und Buchflohmarkt laufen weiter, ab 11 Uhr öffnet das Markt-



Das Marktfest in Bad Lobenstein lockt jedes Jahr zahlreiche Besucher heran und es herrscht eine fröhliche und festliche Atmosphäre, die Innenstadt wird zum Marktplatz für die ganze Familie. Fotos: Bad Lobenstein

treiben, begleitet von einem verkaufsoffenen Sonntag in der Innenstadt. Für die Musik sorgen die Oschitzer Blasmusikanten und am Nachmittag die Memory-Band. Für Familien ist das Kinderfest an der Ardesia-Therme der Anlaufpunkt, am Samstag von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr. Geboten werden Aktionen der Therme, Bungee-Trampolin, Karussell,

21. - 23. August 2026

save the date

MARKTFEST

Bad Lobenstein

Los- und Schießbude sowie kulinarische Angebote. Am Samstag kommen eine Mitmachaktion des ThEKiZ Haus Gottesschutz Ebersdorf, Ponyreiten mit dem Oberlemnitzer Reit- und Fahrverein und das Freizeitmobil mit Hüpfburg und Bastelangeboten dazu, um 16 Uhr gibt es eine Autogrammwunde mit der Moorprinzessin und den Gasthoheiten. Am Sonntag stehen eine Bastelstraße der Bad Lobensteiner Kindergärten, Buttons gestalten mit dem Jugendhaus Bad Lobenstein, Bungee-Trampolin, Karussell, Los- und Schießbude, Kulinarische Angebote uvm. 11.30/14 & 15.30 Uhr Fabelstein und geheimnisvollen Kurzgeschichten für Kinder ab 13 Uhr Ponyreiten mit dem Oberlemnitzer Reit- und Fahrverein e. V. ab 13 Uhr Freizeitmobil mit Hüpfburg, Spielgeräten und Bastelangeboten 16 Uhr Autogrammwunde mit der 12. Bad Lobensteiner Moorprinzessin sowie Gasthoheiten

dert durch die Stadt, dazu kommt der alte Brauch des Vogelschießens. Für die Verpflegung sorgen Vereine und Händler mit Biergärten auf dem Marktplatz, am Fäbleseecher und an der Ardesia-Therme, dazu Holzofenbrot, Pasta, Thüringer Detscher, Winzerweine und Rosenbowle. Eintritt wird am Freitag ab 18 Uhr und am Samstag ab 14 Uhr erhoben, er kostet jeweils

sechs Euro. Am Sonntag ist der Eintritt frei. Das Kombiticket für das gesamte Wochenende liegt bei zehn Euro und ist in der Touristinformation und in der Ardesia-Therme erhältlich. Kinder bis einschließlich 14 Jahre kommen kostenfrei hinein. Wer mit dem Auto anreist, sollte die Sperrungen einplanen. Der Marktplatz ist bereits ab Mittwoch, 19. August, 13 Uhr, bis Montag, 24. August, 16 Uhr gesperrt. Topfmarkt, Straße der Jugend und Parkstraße folgen ab Freitag, 16 Uhr, bis Montag, 8 Uhr. Ein Innenstadtplan mit den Parkmöglichkeiten und der Programmflyer stehen unter badlobenstein.de zum Herunterladen bereit. Auskunft gibt die Stadtverwaltung Bad Lobenstein, Sachgebiet Kultur und Tourismus, unter 036651 77165 und 036651 2543.

Programm

- Freitag | 21. August 2026**

19 Uhr Feierliche Eröffnung des 48. Marktfestes und traditioneller Bieranstich mit Bürgermeister Dominik Kirsten und der 12. Bad Lobensteiner Moorprinzessin Nina Pinske auf dem Marktplatz

20 – 0.30 Uhr Bella Bad Lobenstein - Der Marktplatz wird zur Piazza mit DJ, Livemusik und Dolce Vita unter freiem Himmel

21.30 Uhr Große ItaloParty – Von Volare bis Bella Napoli mit Fabio Gandolfo

Samstag | 22. August 2026

10 – 18 Uhr - Buntes Markttreiben auf dem Marktplatz und den angrenzenden Straßen

- Flohmarkt im Kurpark und Buchflohmarkt mit Vinyl-Börse und Spielstraße sowie Rockmusik von Shady Chamber am Nachmittag an der Bibliothek

- Bootsfahrten, Schnupperangeln, Mutzbraten und frisch geräucherte Forellen beim Anglerverein am Stadtteich

11 Uhr Duo Doppelklang mit Melodien aus Rock und Pop auf dem Marktplatz

13.30 Uhr Bad Lobenstein entdecken – Stadtgeschichte erleben und Neues Schloss besuchen, Treffpunkt: Touristinformation

14 Uhr Auftritt der 12. Bad Lobensteiner Moorprinzessin Nina Pinske sowie Präsentation regionaler Gasthoheiten mit anschließender Ehrung verdienstvoller Bad Lobensteiner Bürger und Initiativen auf dem Marktplatz

16 Uhr Trabiheben – Kraft, Spaß und Kult oder Trabiheben – Kult auf 4 Rädern trifft Muskelkraft mit dem Athletikverein Bad Lobenstein e. V. auf dem Marktplatz

17.30 Uhr BlaskForce – Blasmusik meets Partyhits auf dem Marktplatz

20 – 1 Uhr Große Partynacht mit der Rock- und Partyband Musictrain auf dem Marktplatz

21.30 Uhr Rockige Feuershow auf dem Marktplatz

Sonntag | 23. August 2026

10 – 18 Uhr Flohmarkt im Kurpark und Buchflohmarkt mit Vinyl-Börse an der Bibliothek

10 Uhr Zünftiges Weißwurstfrühstück am Fäbleseecher

11 – 17 Uhr - Buntes Markttreiben auf dem Marktplatz und den angrenzenden Straßen mit verkaufsoffenem Sonntag in der Innenstadt

- Bootsfahrten, Schnupperangeln, Mutzbraten und frisch geräucherte Forellen beim Anglerverein am Stadtteich

11 Uhr Musikalischer Frühshoppen mit den Oschitzer Blasmusikanten auf dem Marktplatz

14 – 17 Uhr Unterhaltung mit der Memory-Band auf dem Marktplatz

- Kinderfest an der Ardesia-Therme****Samstag | 22. August 2026**

ab 10 Uhr Aktionen der Ardesia-Therme, Mitmachaktion des ThEKiZ Haus Gottesschutz Ebersdorf, Bungee-Trampolin, Karussell, Los- und Schießbude, Kulinarische Angebote uvm.

11.30/14 & 15.30 Uhr Musikalisches Märchentheater mit Lektor Leo Fabelstein und geheimnisvollen Kurzgeschichten für Kinder

ab 13 Uhr Ponyreiten mit dem Oberlemnitzer Reit- und Fahrverein e. V.

ab 13 Uhr Freizeitmobil mit Hüpfburg, Spielgeräten und Bastelangeboten

16 Uhr Autogrammwunde mit der 12. Bad Lobensteiner Moorprinzessin sowie Gasthoheiten

Sonntag | 23. August 2026

11 – 17 Uhr Aktionen der Ardesia-Therme, Bastelstraße von Bad Lobensteiner Kindergärten, Buttons gestalten mit dem Jugendhaus Bad Lobenstein, Bungee-Trampolin, Karussell, Los- und Schießbude, Kulinarische Angebote uvm.

11.30 & 14 Uhr Musikalisches Märchentheater mit Lektor Leo Fabelstein und geheimnisvollen Kurzgeschichten für Kinder

ab 13 Uhr Kistenstapeln des Q3 Projektbüros sowie Hüpfburg, Kinderschminken und Fotostation

Regionalmuseum & Alter Turm
Das Regionalmuseum lädt zum Besuch der Ausstellung „Thüringen durch die Linse“ von Marcel Krummrich (Vernissage 20.08.2026, 19 Uhr) sowie zu Kaffee & Kuchen im Museumsgarten ein. Außerdem bietet der Alte Turm einen besonderen Ausblick über das Marktfest und die Kurstadt. (Samstag + Sonntag 13.30 bis 17 Uhr)

www.carqueville-online.de

Carqueville

Sanitätshäuser

20.08.2026

GENUTRAIN OA

Probetragen

Orthese zur Entlastung und Stabilisierung bei Kniearthrose

Filiale Bad Lobenstein

Emil-Otto-Str. 5 | Bad Lobenstein

☎ 036651 396760 | ✉ lobenstein@carqueville-online.de

🕒 Mo 09.00-12.00 | 12.30-18.00 Uhr

Di, Do 09.00-12.00 | 12.30-17.00 Uhr

Mi, Fr 09.00-14.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin!

48. Marktfest in Bad Lobenstein

BÜRGERZEITaktuell

Vom Eisenmoorbad zur Moorprinzessin

Wie Bad Lobenstein zu seinem Heilmittel kam und wer die Stadt heute vertritt

Bad Lobenstein. (FS) Am Freitagabend, wenn Bürgermeister Dominik Kirsten auf dem Marktplatz das Fass ansticht, steht eine junge Frau im langen Kleid neben ihm. Nina Pinske ist die 12. Bad Lobensteiner Moorprinzessin. Ein Amt, das es ohne einen Arzt des 19. Jahrhunderts vermutlich nie gegeben hätte.

Nach dem Brand kam das Moor
1862 zerstörte ein Stadtbrand fast alle historischen Gebäude Lobensteins. Die Jahre danach hätten den Ort in die Bedeutungslosigkeit führen können. Stattdessen wurde entdeckt, was direkt vor der Haustür lag: eisenhaltige Quellen, ein mildes Reizklima und vor allem ein reichliches Moorvorkommen in den benachbarten Hochmooren. Zwischen 1864 und 1868 gründete Dr. Aschenbach daraus ein Eisenmoorbad. Ab 1868 bewirkten die geförderte Heilerde und die Eisen-Mineralquelle die Entstehung eines regelrechten Kurbetriebs. Die Bahnschlüsse nach Triptis 1896, nach Hof 1901 und nach Saalfeld 1907 brachten die Gäste. Aus einer abgebrannten Kleinstadt im Schiefergebirge war ein Bad geworden. Den Titel „Moorbad“ führte Lobenstein ab 1953. Um das



Nina Pinske ist seit August 2025 die 12. Bad Lobensteiner Moorprinzessin. Beim Marktfest übernimmt sie gemeinsam mit Bürgermeister Dominik Kirsten den Bieranstich.

Foto: Stadtverwaltung Bad Lobenstein

Ein Amt aus dem Jahr 2001

Als 2001 das neue Kurmittelhaus fertig wurde, suchte der damalige Kur- und Fremdenverkehrsverein nach einer Möglichkeit, darauf aufmerksam zu machen. Die Idee: eine Moorprinzessin, gewählt in mehreren Runden, in denen die Bewerberinnen sich vorstellen, ihr Wissen über Stadt und Region unter Beweis stellen und eine Kreativaufgabe lösen mussten. Die ersten drei Hoheiten bekamen ihr Diadem von einer echten Prinzessin überreicht, von Feodora Reuss. Aus Rücksicht auf deren Alter übernahm ab der vierten Moorprinzessin jeweils die Vorgängerin diese Aufgabe. Gewählt wurde zunächst beim Tag der offenen Tür in der Median Klinik, seit 2005 beim Kurkonzert an der Ardesia-Therme. Die Amtszeit wurde aus Erfahrung von einem auf zwei Jahre verlängert. 2023 trat mit Franz Wurzbacher erstmals ein Moorprinz an.

Seit dem 16. August 2025 vertritt Nina Pinske die Stadt. Sie ist in ganz Thüringen und darüber hinaus unterwegs, erzählt von Bad Lobenstein, von der Therme und von der Natur rund um das Thüringer Meer, gibt Autogramme und verrät Geheimtipps. Kleid und Ausstattung ermöglichen örtliche Sponsoren. Beim Marktfest hat sie mehrere Auftritte: den Bieranstich am Freitag um 19 Uhr, den Auftritt mit den regionalen Gasthoheiten am Samstag um 14 Uhr auf dem Marktplatz und die Autogrammstunde am Kinderfest an der Ardesia-Therme um 16 Uhr.

offizielle „Bad“ im Namen kämpfte die Stadt allerdings jahrzehntelang. Erst am 21. März 2005 war es so weit, seither heißt sie Bad Lobenstein und ist damit die zwölfte Kurstadt Thüringens.

Torf vom Hochmoor, Wasser vom Gallenberg

Als ortsgebundene Heilmittel sind heute zwei Dinge anerkannt: Torfmoor aus dem örtlichen Hochtorfmoorvorkommen und die Thermalquelle am Gallenberg. Beides trifft in der Ardesia-Therme zusammen, die im November 2002 unter dem Motto „Moor-Wasser-Licht“ eröffnete. Ardesia ist das italienische Wort

für Schiefer und verweist auf das Gestein der Region. Angewendet wird das Naturmoor als Vollbad in der Moorwanne, als Bad in der Softpackliege und als Packung für einzelne Körperteile. Behandelt werden damit vor allem Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates sowie rheumatische Beschwerden. Dazu kommt die Moorsauna, in der die Temperatur von 38 auf über 48 Grad ansteigt und das Moor über Haut und Atemwege wirkt. Es ist die einzige ihrer Art in Thüringen. Ergänzt wird das Angebot seit 1994 durch die Median Klinik für Orthopädie und Psychosomatik.

4. Gewerbe- und Ausbildungsschau

am 12. September 2026

Saalburg-Ebersdorf & Bad Lobenstein

Saalburg-Ebersdorf. (LBS) Am Samstag, den 12. September 2026, lädt die Stadt Saalburg-Ebersdorf in Kooperation mit der Stadt Bad Lobenstein herzlich zur 4. Gewerbe- und Ausbildungsschau in und um das Bürgerhaus Ebersdorf ein. Von 11 bis 17 Uhr präsentieren zahlreiche Unternehmen, Handwerksbetriebe und Institutionen aus der Region ihre Produkte, Dienstleistungen sowie vielfältige Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten. Besucher haben die Gelegenheit, mit Arbeitgeberinnen direkt ins Gespräch zu kommen, interessante Berufsfelder kennenzulernen und wertvolle Kontakte für die berufliche Zukunft zu knüpfen. Doch nicht nur für Schülerinnen und Schüler oder Jobsuchende lohnt sich ein Besuch:

Auch Familien sowie alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Vielfalt der regionalen Wirtschaft zu entdecken. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt – der Rost brennt und Kaffee & Kuchen laden zu einer kleinen Stärkung zwischendurch ein. Wer die ausstellenden Unternehmen auf spielerische Weise kennenlernen möchte, kann zudem an einem spannenden Quiz teilnehmen. Dabei gilt es, interessante Fragen rund um die regionalen Betriebe zu lösen. Mit etwas Glück wartet am Ende auch die eine oder andere kleine Überraschung auf die Teilnehmenden. Lernen Sie die Unternehmen der Region aus nächster Nähe kennen.

Das „Weiße Rössl“ im Bad Lobensteiner Kurpark

Bad Lobenstein. Im Park der Kurstadt grasen zwar keine weißen Pferde, und ein neues Hotel eröffnet dort ebenfalls nicht – doch im September verwandelt sich der idyllische Schlosspark wieder in eine atmosphärische Freilichtbühne. Die Schlosspark-Festspiele präsentieren in diesem Jahr eine echte Theaterperle: den Komödienklassiker „Im weißen Rössl“.

Ein Stück mit Geschichte und Kultstatus
Das Publikum darf sich auf eine turbulente Liebeskomödie freuen, die seit über einem Jahrhundert Menschen begeistert. Zwar ist vielen die berühmte musikalische Version von Ralph Benatzky aus dem Jahr 1930 vertraut – mit

Evergreens wie „Im weißen Rössl am Wolfgangsee“, „Es muss was Wunderbares sein“ oder „Was kann der Sigismund dafür, dass er so schön ist?“ – doch der Intendant und Regisseur der Schlosspark-Festspiele, Daniel Leistner inszeniert bewusst und mit eigenen Akzenten das ursprüngliche Lustspiel von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg aus dem Jahr 1896. Dieses Alt-Berliner Stück, das während eines Aufenthalts der Autoren nahe Bad Ischl entstand, bildete die Vorlage für das spätere Singspiel und die bekannten Filmklassiker der 1950er- und 1960er-Jahre. Namen wie Johannes Heesters, Johanna Matz, Peter Alexander oder Waltraud Haas sind dabei untrennbar mit dem Stoff ver-

bunden. Schauplatz der Handlung ist das Hotel „Weißes Rössl“ in St. Wolfgang am Wolfgangsee. Dort sorgt Kellner Leopold, der seiner Chefin Josepha verfallen ist, für reichlich Gefühlsverwirrung. Josepha wiederum schwärmt für den Rechtsanwalt Dr. Siedler, der jedoch die Tochter des Geschäftsmanns Giesecke liebt. Dieser möchte seine Tochter allerdings mit dem Geschäftserben Sülzheimer verheiraten – der wiederum Klärchen liebt. Was folgt, ist ein herrlich chaotisches Durcheinander voller Verwechslungen, Herzklopfen und Humor. Ein Wolfgangsee lässt sich in Bad Lobenstein zwar nicht herbeizaubern, aber immerhin liegt ja der

schöne Stadtteil in unmittelbarer Nähe des Festspielparks.

Theater mit Herz – nahbar, frech und temporeich

Regisseur Daniel Leistner ist bekannt für seine verständlich gestalteten und publikumsnahen Fassungen klassischer Theaterstücke, Schwänke und Lustspiele. Auch „Im weißen Rössl“ wird von ihm und seinem Ensemble in gewohnt fröhlichem, frechem und lebendigem Stil präsentiert – unbeschwert, charmant und mit viel Liebe zum Detail. Die Schlosspark-Festspiele bieten damit erneut Theateraufführungen, die Kultur unter freiem Himmel erlebbar machen und die romantische Kulisse des Parks eindrucksvoll nutzen.

Termine, Tickets und Informationen

Vom 3. bis 19. September 2026 laden die Festspiele an acht Aufführungstagen zu einem besonderen Kulturereignis ein. Karten sind im Vorverkauf bei der Tourist-Information Bad Lobenstein erhältlich (Telefon: 036651/2543 oder E-Mail: touristinformation@bad-lobenstein.de). Weitere Informationen zu den Festspielen und zum diesjäh-



rigen Stück finden Sie unter: www.schlosspark-festspiele.de

Das Festspielteam freut sich darauf, Sie als Gäste in Bad Lobenstein zu begrüßen.



Szenen aus der Vorstellung im Kurpark 2025.

Fotos: Jens Peter

Maler und Lackierer
Hellenbrandt Daniel
Raumgestaltung

Hain 10a • 07356 Bad Lobenstein
0176/56295660
www.mehrfarbefuerdiawelt.de

Second-Hand-Möbelmarkt

An- und Verkauf von Gebrauchtmöbeln aller Art

1. moderne Gebrauchtmöbel in Top Qualität
2. Wohnungs- & Haushaltsauflösungen
3. Räumung von gewerblichen Objekten
4. Umzugshilfen
5. Kleintransporte
6. Entrümpelungen

07356 Bad Lobenstein, Poststr. 29 B
Telefon: 036651-65835 Mobil: 0175-2182457

MEMBER OF ELEVION GROUP

Ihre Anlage als digitaler Zwilling

Ihr Partner im Schaltschrankbau

Geplant, gefertigt und geprüft aus einer Hand

EHEMALS SALO | ERNST-THÄLMANN-STR. 10

→ Projekt anfragen

Für unsere Mieter heißt es

„Eintritt frei“

Denn diesen erstatten wir für ein lustiges Marktfest-Foto.

Ihr Marktfest-Foto schicken Sie bitte per WhatsApp an

03 66 51 - 60 60

Und holen sich Ihr Eintrittsgeld zurück!

Ernst-Thälmann-Straße 5 • 07356 Bad Lobenstein

BAD LOBENSTEIN • WURZBACH • LEHESTEN

MALERMEISTER SORGE

GESTALTEN • ERHALTEN • SCHÜTZEN

Inhaber Jim Sorge

Heinrich-Behr-Str. 7a • 07356 Bad Lobenstein
mail@team-sorge.net • Funk: 01 74 / 2 55 10 29

Uns können Sie auch digital blättern:

buergerzeit-aktuell.de

Stahlhart in der Sache. In der Tat flexibel.

zertifiziert nach DIN EN 1090-2 bis EXC 3

Hallenbau – Industriebau
Metallbau – Fassadenbau
Montage – Demontage – Krandienst

07356 Bad Lobenstein
Saalstraße 4

Tel. (03 66 51) 634-0 • Fax: 634-43
info@stahlbau-perthel.de • www.stahlbau-perthel.de

SUCHEN Engagierten Mitarbeiter (m/w/d) für Reifen & Kfz

zur Unterstützung unseres Teams
bei überdurchschnittlicher Bezahlung/Sozialleistungen.

Jetzt schon an Winterreifen denken ...

Reifendienst Willrich GmbH
Schönbrunn 166 | 07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 036651 87072
email: willrich-reifen@t-online.de
WhatsApp: +49 152 02172817

Quietscht. Welkt sich. Sieht aus wie Holz.

Ist aber keins. Echter Parkettboden. Ein Leben lang.

Jetzt beraten lassen -
036646 - 22663



MALER & PARKETT-WÄCHTER
Frankendorfer Str. 93, 07922 Tanna, Tel: 036646 22663

Was unter Ihrem Teppich liegt

Tanna. Fünfzehn Jahre lag in einem Wohnzimmer in Reuth Teppichboden. Als er jetzt herauskam, lag darunter ein Mosaikparkett — verklebt, verdeckt und völlig in Ordnung. Solche Böden liegen in der Region in vielen Häusern. Nicht alle Eigentümer wissen davon. Ein Teppich ist schnell draußen. Ein paar Minuten Arbeit, dann liegt der Raum offen. In Reuth kamen darunter kleine Holzlamellen zum Vorschein, zu Quadraten gesetzt, direkt auf den Estrich geklebt. Nicht in den Siebzigern, als Teppich zum ersten Mal in Mode kam. Sondern vor fünfzehn Jahren. Da hatte das Parkett schon Jahrzehnte hinter sich, war intakt und hätte weiterhin gehalten. Es verschwand trotzdem — weil Teppich gerade wieder gefragt war. Heute läuft dasselbe noch ein-

mal, nur andersherum. Teppich ist raus. Wer renoviert, reißt ihn heraus und häufig gleich mit, was darunter liegt. An die Stelle kommt Vinyl oder eine breite Landhausdielen. Beides sieht gut aus. Beides hält nicht so lange wie das, was da schon lag. „Parkett ist immer noch Holz und immer noch der Boden, mit dem man am gesündesten wohnt“, sagt Christian Wachter, der den Betrieb in zweiter Generation führt. In Reuth ging nichts in den Container. Der Teppich kam heraus, das Parkett wurde abgeschliffen und neu versiegelt. Es liegt jetzt wieder frei. Ob das bei jedem verdeckten Boden funktioniert, entscheidet sich vor Ort. Mosaikparkett ist dünn. Wie oft schon abgeschliffen wurde, sieht man ihm nicht an. Feuchtigkeitsschäden, gelöste Klebstellen, Reste alten Teppichklebers — jeder dieser Punkte kann dazwischenkommen. Angeschaut gehört das, bevor jemand die Maschine anwirft. Eines wird dabei fast nie bedacht. Unter Böden dieser Jahrgänge sitzt oft noch der ursprüngliche Kleber. Wer das Parkett liegen lässt und abschleift, rührt ihn nicht an.

Wer es herausreißt, holt ihn mit — und je nach Baujahr wird daraus ein Fall für die Entsorgung. Das weiß man besser vorher als am Tag des Abrisses. Und die Rechnung? Abschleifen und Versiegeln liegt in der Regel unter dem, was ein neuer Belag samt Entsorgung des alten kostet. Am Ende liegt dort ein Boden, der bereits bewiesen hat, dass er hält. Wer also überlegt, den Teppich im Wohnzimmer herauszuwerfen: Es lohnt sich, vorher in einer Ecke nachzusehen. Am besten, bevor der neue Belag bestellt ist. Denn zweimal ist dieser Boden knapp davongekommen. Beide Male hat nicht sein Zustand darüber entschieden, ob er bleiben durfte, sondern die Mode. **Zum Betrieb:** Maler & Parkett Wachter GmbH & Co. KG, Frankendorfer Str. 93, 07922 Tanna. Familienbetrieb in zweiter Generation, gegründet 1990. Fußböden, Parkettanierung und Malerarbeiten in Schleiz, Bad Lobenstein, Plauen und Hof. **Rückfragen:** Christian Wachter · Telefon 036646 22663 · info@malerundparkett.de

Heizkosten richtig abrechnen und sparen



Um Mietern die sogenannte unterjährige Verbrauchsinformation (uVI) bereitzustellen, setzen viele Messtechnikbetreiber auf digitale Plattformen. Sie bieten nicht nur den Mietern Vorteile, sondern erleichtern auch Vermietern die Arbeit.

Foto: DJD/Minol/bnenin - stock.adobe.com

Schleiz. (DJD) Private Vermieter tragen die Verantwortung für rund zwölf Millionen Mietwohnungen in Deutschland und damit auch für die korrekte Abrechnung von Heiz-, Wasser- und Betriebskosten. Die Heizkostenverordnung (HKVO) verpflichtet Vermieter dazu, bis Ende 2026 ihre Immobilien mit funktfähigen Wärme- und Wasserzählern auszustatten. Außerdem müssen sie ihre Mieterinnen und Mieter regelmäßig über deren aktuellen Energieverbrauch informieren (unterjährige Verbrauchsinformation, kurz: uVI), sofern bereits fernauslesbare Messtechnik installiert ist. Für viele Vermieter bedeutet das zusätzlichen Aufwand. Als Dienstleister für die Wohnungswirtschaft bietet etwa Minol Produkte und Services, die diese Pflichten erfüllen und Vermietern den Alltag erleichtern.

Von der Messtechnik bis zur Heizkostenabrechnung

Hinter den Kulissen sorgt beispielsweise das Funksystem Minol Connect dafür, dass die Verbrauchsdaten automatisch erfasst werden und in die Heizkostenabrechnung sowie die unterjährige Verbrauchsinformation einfließen. Vermieter müssen sich weder um das Ablesen der Zähler noch um den Verwaltungsaufwand kümmern. Wartungsarbeiten und Termine lassen sich zudem bequem online über das Kundenportal verwalten. Wer die Heizkostenabrechnung professionell erstellen lassen möchte, kann beim Anbieter

online und in wenigen Minuten ein unverbindliches und individuell auf die Immobilie zugeschnittenes Angebot einholen. Schritt für Schritt werden alle relevanten Angaben erfasst, ganz ohne Papierkram oder komplizierte Fachbegriffe. Am Ende entscheidet der Vermieter selbst, ob er das Angebot für die verständliche und rechtssichere Abrechnung annimmt.

Digitale Plattformen für mehr Transparenz und Effizienz

Um die unterjährige Verbrauchsinformation bereitzustellen, setzen viele Messtechnikbetreiber auf digitale Plattformen. Sie bieten nicht nur den Mietern Vorteile, sondern erleichtern auch Vermietern die Arbeit. Mit dem Minol eMonitoring beispielsweise erhalten Vermieter eine detaillierte Verbrauchsübersicht pro Liegenschaft, Nutzereinheit und Messgerät über mehrere Jahre hinweg. Mieter können sich nach Freischaltung durch den Vermieter über ein personalisiertes Portal oder eine App anmelden, um ihren Energieverbrauch zu überwachen. In der App können Mieter sogar simulieren, wie sich Änderungen der Raumtemperatur auf den Heizenergieverbrauch und auf die CO₂-Emissionen auswirken. Für Vermieter bedeutet das weniger Mieter-Rückfragen, minimalen Verwaltungsaufwand und einfachere Abläufe — während Mieter Energie und Kosten sparen können.



Fünfzehn Jahre lag Teppichboden darüber: In einem Wohnzimmer in Reuth kam ein Mosaikparkett wieder zum Vorschein. Statt es zu entsorgen, wurde es abgeschliffen und neu versiegelt. Foto: Parkett Wachter

Waldflächen gesucht

Wir kaufen käfergeschädigte Waldflächen zur Wiederaufforstung.

Kontakt: **Waldhilfe Plan-B EWIV**
Am Kirschberg 6a
07570 Harth-Pöllnitz OT Burkersdorf
Tel. **036603 41460** oder **0171 6231409**



SAALELAND TREPPENLIFTE

Sie möchten einen regionalen Ansprechpartner?
Dann sind wir die Richtigen für Sie!

VERKAUF & SERVICE

info@sl-treppenlifte.de

saaleland-treppenlifte.de

Brückenstraße 4 • 07768 Kahl

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin!



Tel. 03 64 24 / 71 49 15

Jetzt schon mit einem Kalender an das nächste Jahr denken

Historisches **SCHLEIZ**

Historisches aus der ehemaligen Kreisstadt **LOBENSTEIN**

Historisches aus **ZEULENRODA**

BÜRGERZEIT *aktuell*
Sport CLASSIXX 2027
vom Schleizer Dreieck

mit historischen bisher unveröffentlichten Fotos vom Schleizer Dreieck!

erhältlich bei:

SCHLEIZ: Buchhandlung im Teehaus, Elektro Munzert, Presseshop im Kaufland Schleiz, EDEKA Glasse, Museum „motorwelt Schleizer Dreieck“, Stadt-Information „Alte Münze“, STAR-Tankstelle, WEKA
BAD LOBENSTEIN: Buchhandlung Bad Lobenstein, EDEKA Schuldes, Schleizer Landbäckerei (Diska), Schleizer Landbäckerei LBS Gold-

bach 3, Stadtinformation Bad Lobenstein, Tankstelle Fischer, Ardesia Therme
SAALBURG-EBERSDORF: Gulf Tankstelle Schönbrunn
ZEULENRODA: Presseshop im Kaufland Zeulenroda, Bücherstube Zeulenroda, Schleizer Landbäckerei (Diska) Zeulenroda, Schleizer Landbäckerei (Diska) Triebes
PAUSA: ARAL Tankstelle Pausa

ODER

w g v Schleiz GmbH
Werbung, Gestaltung & Verlag
Wir punkten mit Kompetenz, Vertrauen und Zuverlässigkeit.

Geraer Straße 12,
07907 Schleiz
Tel. 03663.4067582
www.wgvschleiz.de



Truckertreffen in Schilbach

BÜRGERZEITaktuell

07922 Schilbach / Thür.

Auf dem Firmengelände der ATT

OSTGLANZ TRUCKERTREFFEN

Anmeldung:
ostglanz-anmeldung@gmx.de

Freitag: Anreise ab 16 Uhr,
Disco im Festzelt

Samstag: Truckshow, Hüpfburg, Kaffee & Kuchen
SMZ Auma – Die Oldies,
Nachmittagsprogramm,
Disco im Festzelt

Sonntag: Frühschoppen,
gemeinsamer Ausklang

An allen Tagen ist für das leibliche Wohl mit Speisen
und Getränken gesorgt.

NR. 8

28.08. – 30.08.2026

FWV Seubtendorf



OstGlanz-Truckertreffen lädt nach Schilbach ein



Beim OstGlanz-Truckertreffen können Besucher die Fahrzeuge aus nächster Nähe bestaunen und mit den Fahrern ins Gespräch kommen.
Fotos: OstGlanz / ATT

Schilbach. (FS) Wenn sich Ende August wieder das Firmengelände der Firma ATT im Tannaer Ortsteil Schilbach mit glänzend polierten Zugmaschinen, dem Klang kraftvoller Motoren und geselligem Miteinander füllt, ist es wieder Zeit für das OstGlanz-Truckertreffen. Vom 28. bis 30. August 2026 verwandelt sich das Gelände erneut in einen Treffpunkt für Trucker, Familien, Technikfans und alle, die außergewöhnliche Fahrzeuge aus nächster Nähe erleben möchten. Die Besucher erwartet an drei Tagen ein abwechslungsreiches Programm mit beeindruckenden Lastwagen, Live-Musik, kulinarischen Angeboten und zahlreichen Attraktionen für Groß und Klein. Der Eintritt ist während der gesamten Veranstaltung kostenfrei. Rund 130 Zugmaschinen aus ganz Deutschland sowie den benachbarten Ländern werden in Schilbach erwartet. Die Fahrer nehmen teils weite Anreisen auf sich, um ihre liebevoll gepflegten Fahrzeuge zu präsentieren und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Im vergangenen Jahr

sorgte ein Teilnehmer aus dem ungarischen Budapest für die weiteste Anreise und unterstrich damit den überregionalen Charakter des Treffens. Besucher können die imposanten Trucks aus nächster Nähe bestaunen, einen Blick in die detailreich gestalteten Fahrerhäuser werfen und mit den Besitzern über Technik, Alltag und Leidenschaft für den Fernverkehr ins Gespräch kommen. Auch kulinarisch bleiben während des gesamten Wochenendes keine Wünsche offen. Für die Getränkeversorgung sorgt der Feuerwehrverein Seubtendorf e.V. Der Feuerwehrverein Göttengrün e.V. verwöhnt die Gäste mit frisch gegrillten Rostern, Brätlern und Fischsemmeln. Das Gasthaus Roseneck aus Möschlitz bietet abwechslungsreiche Mittags- und Abendgerichte an. Wer es lieber süß mag, kann sich an allen Veranstaltungstagen am Eiswagen eine kühle Erfrischung gönnen. Ein besonderer Publikumsmagnet wird erneut die 15 Meter hohe Hebebühne sein. Von dort aus eröffnet sich Besuchern und Fahrern ein

Wochenendes. Der Samstag, 29. August, beginnt traditionell mit einem gemeinsamen Frühstück der Trucker, bevor alle Gäste zum Mittagessen eingeladen sind. Besonders Familien dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm freuen. Eine Hüpfburg und ein Glücksrad sorgen bei den jüngsten Besuchern für jede Menge Spaß. Die Freiwillige Feuerwehr Tanna gestaltet zusätzlich mit einer Rollbahn, kleinen Wasserspielen und frisch gebackenen Ofendtschern ein interessantes Mitmachangebot für Kinder und Familien. Musikalisch wird der Nachmittag ab 14.30 Uhr vom Schalmeienmusikzug Auma – „Die Oldies“ umrahmt. Bei Kaffee und Kuchen können die Besucher das bunte Treiben genießen, bevor am Abend erneut DJ „Zimmer 7“ ab 21 Uhr im Festzelt für ausgelassene Stimmung sorgt. Auch der Sonntag, 30. August, beginnt mit einem gemeinsamen Fahrerfrühstück. Anschließend sind Besucher und Teilnehmer zum traditionellen Frühschoppen eingeladen. Zum Mittagessen werden



Rund 130 Zugmaschinen aus Deutschland und den Nachbarländern werden Ende August in Schilbach erwartet.

DAS BIER. DEM DIE PROZENTE FEHLEN

JETZT NEU



Saalfelder
alkohol
frei

aus dem
Bürgerlichen Brauhaus Saalfeld

METALLBAU

Flügel

HEIZUNG BAD

Flügel GbR Meisterfachbetrieb

Koskauer Straße 79 • 07922 Tanna • Tel. 0172/9337474



Ergotherapie-
praxis

Katrin Voigt
staatlich anerkannte
Ergotherapeutin

Frankendorfer Str. 21
07922 Tanna
Tel. 036646-28629



- Holzhandel
- Einschlag
- Rückung
- Transport

Unterkoskau 60
07922 Tanna
Tel.: 036646 / 21493
Mobil: 0172/3794738
forstunternehmen.jensbaehr@t-online.de

ROWO

GERÜSTBAU

GmbH



07922 Tanna • Oberkoskau • Mittelmühle 19
Tel. 03 66 46-28 38-0 • Fax 03 66 46-28 46-41 • www.rowo-geruestbau.de

therma

Fensterbau GmbH

Wir suchen
dich!

QUALITÄT aus Ihrer Region

therma Fensterbau GmbH
Gewerbegebiet Kapelle Nord 24
07922 Tanna

Tel. 036646/280130
bewerbung@therma.de
www.therma.de / info@therma.de

Flurstraße 9
95138 Bad Steben/Bobengrün
Tel. +49 (0)9288 9749-0

Mitarbeiter
gesucht!



DERICHEBOURG

Umwelt

Ihr Schrott. Unser Wertstoff.

Gefeller Straße 20, 08538 Weischlitz OT Reuth
Geöffnet von Mo – Fr von 7:00 Uhr – 15:30 Uhr
reuth@derichebourg.com, Telefon: 03 74 35-99 00

Ankauf von Schrott und Altmetall,
prompte kaufmännische Abwicklung und Bezahlung!

Achims Tank Transporte



- Dieseltankstelle 24h
- Baustellenbetankung
- Heizölbelleferung
– Heizöl & Premium Heizöl–

Schilbach 83 – 07922 Tanna
Telefon 03 66 46 / 28 67 0 Fax 03 66 46 / 28 67 29
E-mail: info@att-lappert.de www.att-lappert.de

www.Containertrans-Linke.de



always ready for your cargo

Heinrichsruh 18 - D-07907 Schleiz Tel.: +49(0)3663-4249470
E-Mail: dispo-containertranslinke@gmx.de



- Vermietung Minibagger bis 5to.
- Vermietung Hub- & Arbeitsbühnen bis 13m Höhe
- Transport von Land- & Baumaschinen
- Speditionsdienstleistungen
- Schubboden Transporte
- An- & Verkauf Seecontainer



Fliesen Zapf

Hotteraweg 10a
07922 Tanna
Tel. 0179-2 11 39 52
Mail info@fliesen-zapf.de
www.fliesen-zapf.de

WABICHT

TRANSPORTE

Ihr zuverlässiger Partner für Transportleistungen



 Getreide- und
Futtermitteltransporte

 Schüttguttransporte
• Frostschutz
• Splitt
• Sand

 Baustelleneinsätze

 07937 Weckersdorf
Oberer Weg 11a
☎ 036628 62 0 63

 07907 Schleiz
Industriestraße 26
☎ 03663 42 45 02



Ihr starker Mercedes-Benz
Trucks Partner in der Region.



Danny Hirsch
Verkauf Lkw

T +49 3741 7 19 77 48
F +49 3741 7 19 77 36
M +49 171 3 32 74 28

danny.hirsch@automueller.de
www.automueller.de

automüller

Leistung mit Leidenschaft

Auto Müller GmbH & Co. KG
Obermarxgrüner Str. 30
08527 Plauen/Oberlosa



Großer Möbel- und Küchen- Sommer Spar-Verkauf

Ab sofort bis zum 29. August 2026

Jetzt Spar-Vorteile sichern!

bis zu 25%¹

SSV-Rabatt

auf Möbel-
Neubestellungen

+ 5 % Sommer-Bonus

bis zu 45%¹

SSV-Rabatt

auf alle frei
geplanten Küchen

+ 5 % Sommer-Bonus

bis zu 70%

SSV-Rabatt

auf reduzierte
Ausstellungsstücke

+ 5 % Sommer-Bonus

**100%
SERVICE**

Alles aus einer Hand!

- ✓ **PROFI-FACHBERATUNG**
- ✓ **3D-MÖBEL- UND KÜCHENPLANUNG**
- ✓ **AUFMASS, LIEFERUNG UND MONTAGE IHRER NEUEN KÜCHE**
- ✓ **FINANZIERUNG IHRER NEUEN MÖBEL**

KUNDENDIENST

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30 – 18.00 Uhr
Telefon: 03 66 07 / 63-127 oder -154

Entdecken Sie tolle Angebote
in allen Abteilungen!



Jetzt
QR-Code
scannen und
Angebote
online
entdecken!



**GENUSS-
COUPON**

Einfach ausschneiden und bei Ihrem nächsten Besuch mitbringen. Nur gültig für eine Person.

Öffnungszeiten Cafeteria:
Montag bis Freitag 11.00 - 15.00 Uhr
Samstag 10.30 - 14.30 Uhr



**35
Jahre**

möbelland

BESSER WOHNEN - WENIGER BEZAHLEN!

MLO Möbelland in Ostthüringen GmbH | Am Bahnhof 14 | 07570 Harth-Pöllnitz - Niederpöllnitz

www.moebelland.info | info@moebelland.info | Telefon: 03 66 07 / 63-0

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–18.30 Uhr | Sa. 9.30–16 Uhr

24 Stunden bequem online Möbel aussuchen unter www.moebelland.info

¹ Nur gültig auf unsere UVP/Händler-Listenpreise. Nicht gültig für bereits reduzierte Ware und in unserer Ausstellung ausgeprägte Artikel. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Nur gültig bis zum 29.08.2026.

BÜRGERZEITaktuell

(Aus-) Bildungs- & Stellenmarkt



Wir suchen DICH!

Forstwirt (m/w)
Baumpfleger (m/w)
Maschinenführer (m/w)

Baldauf GmbH
Am Kirschberg 6a | 07570 Harth-Pöllnitz
036630 41460

wgvSchleiz GmbH

Werbung, Gestaltung & Verlag



Wir suchen einen engagierten **Telefonisten** m/w/d für den direkten Kontakt zu unseren Kunden. Quereinsteiger jeden Alters willkommen. Gut geeignet für Vorruheständler. Sie haben Freude am Telefonieren und sind kommunikationsstark? Dann bereichern Sie gern unser Team. Wir bieten Ihnen einen Voll- oder Teilzeit-Arbeitsplatz (auch auf Minijob-Basis möglich) bei der BÜRGERZEIT aktuell in Schleiz oder in Ihrem Homeoffice. Interessiert? Dann bewerben Sie sich noch heute: **wgv Schleiz GmbH**
Herr Grimm, Geraer Straße 12, 07907 Schleiz
w.grimm@wgvschleiz.de

Man denkt nie nur an sich

Schleiz. (DJD) Kindergeburtstage organisieren, Arzttermine vereinbaren, Hausaufgaben begleiten, den Wocheneinkauf wuppen und nebenbei den Familienalltag koordinieren: Viele Mütter und Väter kennen das Gefühl, ständig an alles denken zu müssen. Für diese oft unsichtbare Organisationsarbeit gibt es einen eigenen Begriff: „Mental Load“. Gemeint ist die dauerhafte mentale Belastung, die durch Planen, Erinnern und Koordinieren entsteht. Die schulischen Anforderungen an die Kinder erhöhen den Druck zusätzlich und bremsen manche Mütter sogar im Berufsleben aus. Zu diesem Ergebnis kommt eine repräsentative bundesweite YouGov-Umfrage unter 1.053 Eltern zwischen 40 und 55 Jahren im Auftrag des Bildungsanbieters Studienkreis. Umso wichtiger ist es, Aufgaben gezielt abzugeben. Schon wenige Veränderungen können helfen, den Kopf wieder etwas freier zu bekommen und Stress zu reduzieren. Saugroboter übernehmen das regelmäßige Staubsaugen im Haushalt und geben damit Zeit frei. Fensterputzer kümmern sich professionell um klaren Durchblick zu Hause, Liefersdienste nehmen den Weg in den Supermarkt ab. Auch innerhalb der Familie kann eine klarere Aufgaben- und Verantwortungsverteilung entlasten. Ein zentraler Punkt ist dabei häufig das Thema Schule. Denn Hausaufgabenbetreuung oder die spezielle Vorbereitung auf Klassenarbeiten führen nicht selten zu Konflikten – insbesondere mit älteren Kindern und Teenagern. Diese Aufgabe an Dritte abzugeben, kann auch innerfamiliäre Streitereien und Machtkämpfe entschärfen. Nachhilfeanbieter wie Studienkreis unterstützen Schülerinnen und Schüler individuell und passen die Förderung an den jeweiligen Lernstand an. Hinzu kommt: Wenn in einzelnen Fächern Lernlücken bestehen, reicht gemeinsames Wiederholen oft nicht aus. Dann kann professionelle Unterstützung helfen, den Stoff strukturiert nachzuholen und neuen Lerndruck aus der Familie herauszunehmen. Für viele Familien bedeutet das nicht nur bessere Lernbedingungen für die Kinder, sondern zugleich eine spürbare Entlastung im Alltag. Und wenn Eltern es dann noch schaffen, mindestens einmal in der Woche ohne schlechtes Gewissen etwas für sich zu tun, ohne auf Kinder und Partner Rücksicht nehmen zu müssen, hilft das ungemein, die Akkus wieder aufzuladen und den verbleibenden Mental Load etwas gelassener in Angriff zu nehmen.



Bei den Schulaufgaben zu helfen, ist für Mütter eine zusätzliche Aufgabe, die mitunter belastend sein kann.
Foto: DJD/Studienkreis/Bernd Beuermann

Auch nach dem Start geht noch was

Saale-Orla-Kreis. (FS) Am 1. September beginnt für viele Jugendliche im Kreis das Ausbildungsjahr. Wer bis dahin keinen Platz gefunden hat, muss trotzdem kein Jahr verlieren. Und wer eine Lehrstelle zu besetzen hat, ist ebenfalls noch nicht zu spät dran. Der Ausbildungsmarkt bleibt bis weit in den Herbst hinein in Bewegung. Die Zahlen der Vorjahre zeigen, wie groß der Spielraum ist. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Ost, zu dem neben dem Saale-Orla-Kreis auch Gera, Jena, Saalfeld-Rudolstadt, der Saale-Holzland-Kreis, Greiz und das Altenburger Land gehören, sind für den Ausbildungsbeginn 2025 insgesamt 3.976 Ausbildungsplätze gemeldet worden. Dem standen 2.290 gemeldete Bewerber gegenüber. Rechnerisch kamen damit auf 100 Stellen 58 Bewerber. Ende August 2025 waren immer noch 1.244 Ausbildungsplätze unbesetzt, während 454 junge Leute weiter aktiv gesucht haben. Das Verhältnis ist eindeutig: Es gibt mehr Stellen als Bewerber. Trotzdem finden beide Seiten nicht immer zusammen. Meist liegt es an Berufswunsch, Erreichbarkeit oder schlicht daran, dass die Bewerbung nie dort angekommen ist, wo eine Stelle frei war. Wer noch sucht, sollte deshalb

den direkten Weg gehen. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit vermittelt bis in den Herbst hinein weiter und kennt die Betriebe im Kreis. Erreichbar ist sie kostenfrei unter 0800 4 5555 00. Wichtig ist die Meldung als Bewerber, denn nur wer gemeldet ist, wird bei der Nachvermittlung berücksichtigt. Ein zweiter Weg führt über die Kammern. Die Industrie- und Handelskammer Ostthüringen und die Handwerkskammer für Ostthüringen führen eigene Lehrstellenbörsen, in denen Betriebe kurzfristig freie Plätze einstellen. Gerade im Handwerk kommen im August und September noch Angebote nach, wenn Verträge kurzfristig nicht zustande gekommen sind. Wer aus finanziellen Gründen zögert, sollte die Berufsausbildungsbeihilfe kennen. Sie unterstützt Auszubildende, die für die Lehre nicht mehr zu Hause wohnen können, mit einem monatlichen Zuschuss. Beantragt wird sie bei der Agentur für Arbeit. Wer im Betrieb oder in der Berufsschule Schwierigkeiten bekommt, kann ausbildungsbegleitende Hilfen in Anspruch nehmen, also kostenlosen Stützunterricht und sozialpädagogische Begleitung. Beides ist deutlich weniger bekannt, als es sein sollte.

Für Betriebe lohnt der Blick auf die Einstiegsqualifizierung. Dabei wird ein jugendlicher zunächst für sechs bis zwölf Monate in einem Langzeitpraktikum beschäftigt, das später auf die Ausbildung angerechnet werden kann. Für den Betrieb ist es ein Kennenlernen ohne volles Risiko, für den Bewerber eine zweite Chance. Und wer in diesem Jahr wirklich keinen Platz mehr findet, hat Alternativen, die kein verlorenes Jahr bedeuten. Ein Berufsvorbereitungsjahr, ein Freiwilligendienst oder ein Praktikum im Wunschberuf schärfen das Profil für die Bewerbung im kommenden Frühjahr. Die Berufsberatung hilft auch dabei, den passenden Weg zu finden. Die aktuellen Zahlen zum Ausbildungsmarkt veröffentlicht die Agentur für Arbeit Thüringen Ost Ende August.

Quellen: Agentur für Arbeit Thüringen Ost, Pressemitteilung „Die Lage auf dem Ausbildungsmarkt im August“ (2025), arbeitsagentur.de, abgerufen am 31.07.2026; Bundesagentur für Arbeit, Informationen zu Berufsausbildungsbeihilfe, ausbildungsbegleitenden Hilfen und Einstiegsqualifizierung.

Startklar für deine Zukunft?

SICHERE DIR JETZT EINEN DER LETZTEN AUSBILDUNGSPLÄTZE.

Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
Ausbildungsstart **01.09.2026!**



Kurz informieren, schnell bewerben!

Deine Ansprechpartnerin
Nicole Schwab
Tel.: +49 9295 18 85 86
E-Mail: n.schwab@dennree.de

Mehr erfahren unter
jobs.biomarkt.de



Bürgermeisterwahl

Wernburg. (UBV) Der Wahlausschuss der Gemeinde Wernburg hat am 28. Juli 2026 die Wahlvorschläge für die Bürgermeisterwahl am 30. August 2026 zugelassen. Zur Wahl stehen zwei Bewerber: Für die Unabhängige Bürgervertretung Saale-Orla e.V. (UBV) tritt Holger Zastrau an, als Einzelbewerberin wurde die amtierende Bürgermeisterin Angela Sprigade zugelassen. Zastrau ist Tischlermeister und Betriebswirt, seit über 36 Jahren selbstständig und seit 2024 Gemeinderatsmitglied. Er engagiert sich in der Freiwilligen Feuerwehr Pößneck und im Förderverein Schloss Hummelshain. Unter dem Motto „Gemeinsam mehr bewegen“ setzt er auf bürgernahe Ortspolitik, solide Gemeindefinanzen, bessere Infrastruktur und mehr Freizeitangebote für alle Generationen.

Du suchst für **2027** einen attraktiven **AUSBILDUNGSPLATZ?**

Finde deinen **„GREAT PLACE TO BE“** in einer **Karriere bei Gramß** und gestalte deine und unsere Zukunft!

Ausbildung (m/w/d)

- Kunststoff- und Kautschuktechnologie
- Kaufleute für Büromanagement
- Kaufleute für Digitalisierungsmanagement
- Fachinformatiker
- Fachrichtung: Systemintegration
- Technischer Produktdesigner
- Fachrichtung: Maschinen- und Anlagenkonstruktion oder Produktgestaltung und -konstruktion
- „Duales Studium“ in Kooperation mit der Hochschule Coburg

 Informationen zu unseren Benefits sowie unsere Schnellbewerbung findest du unter: **karriere.gramss-gmbh.de**

**Gramß**

Gramß GmbH Kunststoffverarbeitung
Gewerbegebiet Fichtig 2
96515 Sonneberg | OT Spechtsbrunn
Telefon 036703 7005-0 | www.karriere.gramss-gmbh.de

Wir produzieren Kunststoffverschlüsse für nationale und internationale Kunden aus der Kosmetik-, Pharma-, Medizin- und Nahrungsmittelindustrie.



REGIONALSPORT – Die Sportseite für Dich

Werde ein Teil unseres Teams und starte Deine Karriere bei uns!

Seit 1993 entwickeln wir individuelle Lösungen für Betonformenbau, Maschinenbau und Metallverarbeitung – exakt abgestimmt auf die Anforderungen unserer Kunden. Unser Anspruch: Technik, die Prozesse optimiert und Zukunft sichert. Unsere Vision: An neuen Aufgaben wachsen – durch kontinuierliche Weiterentwicklung, technisches Know-how und etwliche Zusammenarbeit auf Augenhöhe.

JETZT BEWERBEN!

Kontakt
BEFOMAS GmbH
Leiten 2
07907 Dittersdorf
Ansprechpartner: Alexander Wagner
036648 30112
alexander.wagner@befomas.de
www.befomas.de

WIR SUCHEN DICH!

Unser Ausbildungsangebot

- Feinwerkmechaniker
- Metallbauer
- Konstruktionsmechaniker

Auch ein Praktikum oder Ferienjob sind bei uns möglich! Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Volleyball-Freiluftturnier

BEFOMAS -CUP 2026

Die **SG Dittersdorf 72 e.V.** und die Firma **BEFOMAS GmbH** laden zum **BEFOMAS-Cup in Dittersdorf** ein.

Das Freiluftturnier für Volleyballbegeisterte und die, die es noch werden wollen findet am **Samstag, dem 12.09.2026** statt.

Standort:
Sportplatz „Grönländkampfbahn“
SG Dittersdorf 72 e.V., Leiten, 07907 Dittersdorf

Spielbeginn 9:00 Uhr!

Bitte beachtet, dass das Turnier nur **einen Tag** stattfindet.
Die Teamzusammensetzung ist frei wählbar.
Hierbei wird die maximale Teilnehmeranzahl auf **20 Mannschaften** begrenzt.
Zeitiges Melden sichert also Plätze!
Übernachtungsmöglichkeiten (Zelt) sind auf dem Platz verfügbar.
Für **Speisen und Getränke** ist gesorgt.

Anmeldung
Startgeld **25,00 €**, zu zahlen per **Überweisung** (Teamname)
Alexander Wagner **Norisbank**
IBAN: DE11 1007 7777 0658 6424 00 **BIC: NORSDE51XXX**

Bitte für das Schiedsgericht eigene Pfeifen mitbringen!!!!

Anmeldung/Fragen unter gase-erz@freenet.de oder
Facebook: [Volleyball-Freiluftturnier BEFOMAS-Cup](#)

BEFOMAS **SG Dittersdorf 72 e.V.**

Roland Salomon verstorben

Schweiz / Schleiz. Am 25. Juli erreichte die Anhänger des Schleizer Dreiecks eine traurige Nachricht: Im Alter von 91 Jahren ist Roland Salomon verstorben. Der Edgenosse schrieb



maßgeblich an der Geschichte der Rennstrecke mit. Mit seinem Gesamtsieg im Formel-3-Lauf im Jahre 1970 ging er in die ewigen Annalen der Rennstrecke ein. Der damalige Kampf um den Paul-Greifzu-Gedächtnislauf setzte sich aus zwei Läufen zusammen, diese bildeten vor über 50.000 Zuschauern den Höhepunkt des Renntages. Den ersten Lauf konnte Salomon zu seinen Gunsten entscheiden. Er profitierte dabei von den technischen Problemen des Chevron von Jürg Dubler (Schweiz). Der Trainingschnellste musste einen Zwischenstopp an der Box machen. Im zweiten Umlauf erreichte Salomon ein zweiter Rang hinter Dubler, um den Pokal des Gesamtsiegers in Empfang zu nehmen. Roland Salomon war ein bekannter Schweizer Autorennfahrer mit einer außergewöhnlichen Karriere im Motorsport. Frühe Erfolge verzeichnete er bei den Speed-Model-Cars. Im Bereich der Modellrennwagen

wurde er mehrfacher Schweizer Meister, Europameister und 1958 sogar Weltmeister. Seine motorsportliche Laufbahn begann der Eidgenosse im Kartsport. Hier entwickelte er eine eigene Scheibenbremse und feierte internationale Siege. Den Wechsel in den Automobilrennsport vollzog er 1964. Salomon fuhr unter anderem in der Formel 2 und der Formel 3. Zu den größten Erfolgen zählte 1968 der Gewinn des Eurocups, den er gemeinsam mit Clay Regazzoni und Jürg Dubler für die Schweiz gewann. Darüber hinaus wurde er mehrfach Schweizer Meister bei den Formelrennwagen. Von 1974 bis 1978 war er Präsident des Schweizer Autorennsport-Clubs (SAR). Im Jahr 2015 wurde er in die Wall of Fame der Autobau Romanhorn aufgenommen. Neben dem Automobilsport war er als erfolgreicher Unternehmer tätig und bis ins hohe Alter sportlich aktiv. **Text: Jürgen Müller**
Fotos: Archiv Jürgen Müller

Ansetzungen FSV Schleiz

- Sa. 15.08.2026 14:00 Uhr - FC Fahner Höhe (A)
- Sa. 22.08.2026 15:00 Uhr - VfB 1909 Pöbneck (A/Pokal)
- Fr. 29.08.2026 18:00 Uhr - FC Thüringen Weida (H)
- Sa. 12.09.2026 14:00 Uhr - 1.Suhler SV (A)
- Sa. 19.09.2026 15:00 Uhr - SpVgg Geratal (H)
- Sa. 26.09.2026 14:00 Uhr - FSV Preußen Bad Langensalza (A)
- Sa. 10.10.2026 15:00 Uhr - FC Eichsfeld (H)
- Sa. 17.10.2026 15:00 Uhr - TSV Gera-Westvororte (A)
- Sa. 24.10.2026 14:00 Uhr - Wacker Nordhausen (H)
- Sa. 31.10.2026 14:00 Uhr - 1.SC 1911 Heiligenstadt (H)
- Sa. 07.11.2026 13:00 Uhr - SV 09 Arnstadt (A)
- Sa. 21.11.2026 14:00 Uhr - SV Schott Jena (H)

Volleyball-Freiluftturnier



Dittersdorf (j.m.) Die SG Dittersdorf 72 und die Firma BEFOMAS GmbH laden am Samstag, dem 12. September 2026, zum Freiluft-Volleyballturnier ein. Austragungsort ist der Sportplatz „Grönländkampfbahn“ der SG Dittersdorf 72. Teilnehmen können alle Volleyballbegeisterten und solche, die es noch wer-

den wollen. Die Teamzusammensetzung ist frei wählbar. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Mannschaften begrenzt. Eine Übernachtungsmöglichkeit ist auf dem Platz im Zelt möglich. Das Startgeld beträgt 25 €. Die Anmeldung erfolgt per E-Mail unter gase-erz@freenet.de. Für weitere Fragen steht Alexander Wagner unter der

Rufnummer: 0176/47385591 zur Verfügung. Beginn der Veranstaltung ist um 9.00 Uhr. Für die Verpflegung wird bestens gesorgt sein. Abgerundet wird der Tag mit einem gemütlichen Beisammensein mit musikalischer Umrahmung.
Text: Jürgen Müller
Foto: Facebook

Auf ein Wort: Roger Fritzs

Unmittelbar vor dem Saisonstart unterhielt sich unsere Zeitung mit Roger Fritzs, dem Trainer der Landesliga-Mannschaft des FSV Schleiz. Bevor wir auf das aktuelle Geschehen eingehen, möchte ich Sie bitten, einen kurzen Blick auf die vergangene Saison zu werfen. Was war für sie positiv und woran muss zukünftig noch gearbeitet werden?

Wir waren mit dem Abschneiden der letzten Saison nicht zufrieden, da wir in Summe einfach zu viele Punkte liegen gelassen haben. Dennoch darf man aber auch nicht außer acht lassen, dass wir fast den Großteil der Saison auf unseren Stammkeeper Max Jünger verzichten mussten und diesen Ausfall, so ehrlich müssen wir sein, zu keiner Zeit ersetzen konnten. Zudem haben wir im Winter mit Tim Sluga einen extrem wichtigen Spieler verloren und konnten aufgrund des sehr späten Wechsels (am letzten Tag der Wechselfrist), keinen Ersatz mehr finden. Trotz dieser schwerwiegenden Ausfälle sind wir sehr stolz, was gerade die jungen Spieler Dorn, Schulz und Petzold in der Rückrunde an stabilen Leistungen abgerufen haben. Kapitän Pohl hat die Jungs mit seiner Treffsicherheit und seiner Führungsstärke relativ schnell zum erhofften Klassenerhalt geführt.

Welche Neuzugänge beziehungsweise Abgänge gibt es zu verzeichnen. Insbesondere auf der Torwartposition gab es zum Saisonende personelle Probleme. Mit Alexander Weiß stand nach der Verletzung von Maximilian Jünger nur noch ein etatmäßiger Torwart zur Verfügung. Was auch eine negative Auswirkung auf die zweite Mannschaft hatte.

Max Jünger muss sich dieses Jahr gleich zwei Operationen unterziehen und deshalb war uns relativ früh klar, dass wir auf dieser Position nachbessern müssen. Mit den beiden Neuzugängen Phillip Teufel und Simon Klein haben wir neben Alexander Weiß und Eigengewächs Finn Wagner jetzt eine vierköpfige Torhütergruppe. Mit Erik Müller (Schott Jena II), Lukas Beier (SV Moßbach) und David Langer (VFC Plauen) haben wir drei Abgänge. Dem stehen mit Luka Knoll, Toni Wunderlich, Klarke Greenham (alle VFC Plauen), Tomoya Imura (Japan) und Benjamin Langhof (FC Thüringen Weida) fünf Neuzugänge gegenüber. Da aber neben Yugo Arakkaki (kommt erst im Oktober zurück), Mark-Kevin Kissow (Fußbruch) auch die beiden Neuzugänge Toni Wunderlich (Kreuzbandanriss) und Klarke Greenham (Knöchelverletzung) für längere Zeit ausfallen werden,

versuchen wir mit Hochdruck noch eine Verstärkung für die Offensive zu finden. **Derzeit befinden sich einige Nachwuchsspieler aus den eigenen Reihen, auf dem Sprung in den Männerbereich. Werden wir einige von ihnen über kurz oder lang in der ersten Mannschaft sehen?**

Ja, das stimmt. Mit Finn Wagner, Adrian Ost, Jaden Limmer und Mark-Kevin Kissow haben wir erfreulicherweise gleich vier Eigengewächse im Kader der ersten Mannschaft. Es ist unser Wunsch sowie unsere Intention im Trainerteam, dass diese Spieler schnell den Übergang in den Männerbereich schaffen. Sie erhalten jegliche Unterstützung dafür. Aber die Bereitschaft, sowie der unbedingte Wille und die notwendige Geduld müssen von Ihnen selbst kommen. **Mit Daniel Micklich hat Ihr Co-Trainer den Verein verlassen. Wer wird seine Position übernehmen?**

Robert Schwarzbach ist der neue Co-Trainer der ersten Mannschaft, worüber ich sehr glücklich und auch sehr dankbar bin. Wir stehen aufgrund seiner letzten Tätigkeit als Trainer unserer zweiten Mannschaft schon über Jahre im täglichen Austausch und haben fast identische Ansichten vom Fußball. Bereits im Wintertrainingslager stand für mich fest, sollte Daniel aufhören, werde ich Robert diesen Posten anbieten. Nach knapp drei Wochen gemeinsamer Arbeit, kann ich sagen, das passt zu 100 Prozent! **Wer wird der neue Trainer für die zweite Mannschaft, die erneut in der Kreisoberliga kickt?**

Die Frage nach dem neuen Trainer der zweiten Mannschaft, kann ich leider nicht beantworten. Ich bin zwar gemeinsam mit Janek Weiß und Sportvorstand Christian Feig in die Suche eingebunden, aber meines Wissens nach, gibt es noch keinen finalen Kandidaten. **Zum Saisonauftakt wartet der**



Der Japaner Tomoya Imura wird in der neuen Saison die Landesliga-Mannschaft des FSV Schleiz verstärken.

FC Saalfeld auf Ihre Mannschaft, mittlerweile ein Angstgegner. In den letzten vier Spielen setzte es nur Niederlagen, nicht einmal ein Treffer gelang. Sicherlich nicht gerade der Wunschgegner zum Auftakt?

Definitiv, kann man von einem Angstgegner (grinst) sprechen. Spaß beiseite, Angst haben wir nicht, aber wir haben den größten Respekt vor dieser Mannschaft. Ich denke sie arbeiten ähnlich wie wir, mit sehr geringen Mitteln im Gegensatz zur Konkurrenz. Sie haben sich im Sommer mit einem Stammspieler aus der Oberliga verstärkt und werden sicher mit viel Selbstvertrauen gegen uns in die Partie gehen.

Im Pokal fiel das Los auf den VfB Pöbneck, ein Spiel mit Derby-Charakter!

Ein Super-Los für die Zuschauer, für unsere Mannschaft eine sehr schwierige und anspruchsvolle Aufgabe. **Wie schätzen Sie in dieser Saison die Thüringenliga ein? Wer zählt aus ihrer Sicht zum Favoritenkreis?**

Ich glaube, die Liga wird diese Saison wieder ein Stück stärker sein. Mit Bad Berka kommt ein sehr ambitionierter und individuell stark besetzter Aufsteiger. Heiligenstadt, der Oberliga-Absteiger, möchte sicherlich sofort wieder auftrainingslager. Dazu kommen die etablierten Teams um Schott, Arnstadt, Weida, Fahner Höhe und Eichsfeld. Neustadt hat ihre eh schon sehr gute Offensive und hat sich nochmals mit Niklas Jahn verstärkt. Langensalza, Nordhausen und Geratal werden vermutlich diese Saison andere Ansprüche als letzte Saison haben. Somit bleiben die restlichen Teams, uns eingeschlossen, die um den Klassenerhalt kämpfen werden. Meine persönlichen Favoriten auf die Meisterschaft sind Arnstadt und Schott Jena. **Wo sehen Sie, dem FSV Schleiz am Ende der Saison?**

Zum jetzigen Zeitpunkt eine ehrliche beziehungsweise aussagekräftige Antwort zu geben, ist relativ schwer. Schaffen wir es kurzfristig bis zum Saisonstart, für die Ausfälle von Greenham und Wunderlich Ersatz zu finden, sehe ich uns konkurrenzfähig. Falls dann ab Oktober die Spieler Arakkaki und eventuell auch Greenham zur Verfügung stehen, könnte ich die Frage mit mehr Aussagekraft beantworten.

Text: Jürgen Müller
Foto: Kimi Müller

STAHLBAU KÖRNER
ZUGELASSENER SCHWEISSFACHBETRIEB

HALLEN • TREPPEN • TORE
BALKONE • VORDÄCHER
BEHÄLTER- UND FORMENBAU

Tel. 036648/439530 • Mobil: 0160 / 93 141 422
07907 Göschitz • Ortsstraße 9 • E-Mail: koerner-schleiz@t-online.de

Motorsport-Elite trifft Fußballleidenschaft in Monaco

Schleiz/Monaco. (Jörg Walth) Kurz vor dem Start des legendären Grand Prix von Monaco verwandelt sich das Stade Louis II traditionell in eine Bühne für ein ganz besonderes Sportereignis: den Racing Stars Football Cup. Beim jährlichen Charity-Fußballspiel zwischen den Barbagians Monaco, angeführt von Louis Ducruet, und dem Team Nationale Piloti, bestehend aus Formel-1- und Motorsportfahrern, treffen sich internationale Sportgrößen für den guten Zweck.

Die Ausgabe 2026 fand am 3. Juni im Stade Louis II statt und stand erneut ganz im Zeichen der Unterstützung wohltätiger Organisationen. Zu den begünstigten Projekten zählen unter anderem die Jules-Bianchi-Vereinigung sowie BeSafe. Das Turnier blickt inzwischen auf eine lange Tradition zurück und verbindet sportlichen Ehrgeiz mit sozialem Engagement. Auf dem Rasen versammelte sich ein beeindruckendes Aufgebot an Stars aus Motorsport, Fußball und Unterhaltung. Aktuelle Formel-1-Piloten, ehemalige Profifußballer und prominente Persönlichkeiten lieferten sich einen fairen und unterhaltsamen Wettstreit. Die Zuschauer konnten zahlreiche Größen des Sports aus nächster Nähe erleben – darunter Pierre Gasly, Carlos Sainz, Felipe Massa, Isack Hadjar, Andrea Kimi Antonelli sowie die ehemaligen Fußballstars Clarence Seedorf und Ronaldinho.

Das Event stand erneut unter besonderer königlicher Aufmerksamkeit. Fürst Albert II. und Prinzessin Stéphanie verfolgten die Partie live von der Tribüne des Stade Louis II und überreichten nach

dem Schlusspfiff den Pokal an den siegreichen Kapitän Louis Ducruet. Als offizieller Botschafter der diesjährigen Ausgabe unterstützte zudem die belgische Motorsport-Legende Jacky Ickx die Veranstaltung. Auch ehemalige Formel-1-Größen wie Riccardo Patrese und Ivan Capelli ließen sich dieses besondere Treffen der Sportwelt nicht entgehen. Der besondere Reiz des Turniers liegt in seiner einzigartigen Mischung: Die Mannschaften bestehen nicht ausschließlich aus professionellen Sportlern, sondern werden durch internationale Stars, Influencer und Künstler ergänzt. Dadurch entsteht eine außergewöhnliche Atmosphäre, die Sport, Unterhaltung und Begegnung miteinander verbindet. Besonders die Fans kamen voll auf ihre Kosten. Zahlreiche Autogrammjäger nutzten die Gelegenheit, ihren Idolen ganz nah zu sein, denn die teilnehmenden Stars zeigten sich ausgesprochen publikumsnah und nahmen sich Zeit für ihre Anhänger. Auch sportlich überzeugte die Partie mit hohem Niveau und sorgte für Begeisterung auf den Rängen. Der Racing Stars Football Cup hat sich längst zu einem festen Bestandteil der Monaco-Woche entwickelt. Bleibt zu hoffen, dass diese besondere Verbindung aus Motorsport, Fußball und Charity auch in den kommenden Jahren fortgeführt wird.



Classic Love gastiert auf dem Schleizer Dreieck



Schleiz (j.m.). Am 22. August ist es wieder so weit, auf der Querspanne des Schleizer Dreiecks gibt es für die Liebhaber des Altbleches einiges zu bestaunen. Seit 2017 ist Classic Love, das Oldtimer- und Youngtimer-Treffen, ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender Ostthüringens. Es ist inzwischen ein Pflichttermin für die Liebhaber von Glanz und Chrome sowie vor allem von Umbauten und speziellen Fahrzeugen. Durch die zentrale Lage der Location mitten in Deutschland ist die Erreichbarkeit für Freunde der klassischen Fahrzeugkultur, sowohl aus der Berliner Richtung als auch von Süden bestens gegeben.

Deutsche Klassiker von BMW, VW, Audi, Mercedes, Opel und Co. sind bei unserem Old- und Youngtimertreffen ebenso anzutreffen, wie bullige Muscle-Cars von Ford, Chevrolet und Pontiac oder auch exotische Boliden aus Asien wie ein Nissan Skyline, Toyota Supra, Honda NSX oder Mazda RX-7. Besonderen Fokus erhalten dieses Jahr auf Start-Ziel-Geraden die Motorsport-Boliden und bis ins letzte Detail veredelte Showcars. Beginn für Besucher ist ab 10.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, auch für die Kleinen gibt es eine Hüpfburg vor Ort. **Text: Jürgen Müller**
Foto: Jürgen Müller

Wiesenfest in Hirschberg

BÜRGERZEITaktuell

Hirschberg feiert sein 172. Wiesenfest als Kulturerbe

Hirschberg. (FS) Vom 27. bis 30. August lädt die Stadt Hirschberg an der Saale zum 172. Wiesenfest ein. Das größte Volksfest im Süden des Saale-Orla-Kreises wird in diesem Jahr mit einer besonderen Auszeichnung im Rücken gefeiert: Die Heimat- und Wiesenfeste der Region sind in das Bayerische Landesverzeichnis des immateriellen Kulturerbes aufgenommen worden, und zwar über die Landesgrenze hinweg bis nach Thüringen. Als Festwirt tritt in diesem Jahr der FSV Hirschberg auf.

Auszeichnung über die Landesgrenze hinweg
Der Bayerische Ministerrat hat die Aufnahme am 24. März beschlossen. Am 9. Juli überreichte Heimatminister Albert Füracker die Urkunde in Nürnberg an Vertreter der beteiligten Landkreise, Städte und Gemeinden. Angestoßen hatten den Bewerbungsprozess im Frühjahr 2025 der Hofer Landrat Oliver Bär, der bayerische Landtagsabgeordnete Kristan von Waldenfels und Kreisheimatpfleger Bertram Popp. Erfasst sind mehr als 30 Heimat- und Wiesenfeste in den Landkreisen Hof und Wunsiedel sowie in angrenzenden Gemeinden. Nach Angaben des Landkreises Hof würdigt die Bayerische Staatsregierung damit vor allem das ehrenamtliche Engagement hinter den Festen. Der gemeinsame Ursprung reicht weit zurück. Bei den Wiesenfesten handelt es sich

im Kern um Schuljahresabschlussfeste, die sich im frühen 19. Jahrhundert in Nordostoberfranken und im benachbarten Thüringen entwickelt haben. Charakteristisch sind bis heute die Festumzüge, die Spieleangebote für Kinder und die starke Einbindung von Vereinen und Schulen. Genau diese Merkmale prägen auch das Hirschberger Fest.

Von der Tanzbruck bis zum Sperrgebiet
Die Geschichte des Hirschberger Wiesenfestes reicht bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts zurück. Überliefert ist, dass die Gründer zuvor das Wiesenfest im bayerischen Münchberg besucht und zum Vorbild genommen haben. Von dort stammt auch die Tanzbruck, eine Tanzfläche im Freien, auf der die Jugendlichen unter Aufsicht der Lehrer nach den Klängen der Stadtkapelle tanzen durften. Als die Kirchenbehörde Ebersdorf das Mitte der 1880er Jahre untersagte, protestierten die Bürger so lange, bis Mitglieder des Festkomitees die Aufsicht übernahmen und der Brucktanz wieder erlaubt war. Schon 1881 wurden zwei Musikkapellen verpflichtet und drei Bierbuden aufgestellt. Nach der Einweihung der Eisenbahnlinie Hirschberg-Schönberg 1892 strömten so viele Besucher herbei, dass ab 1893 ein Sonderzug aus Plauen fahren musste. Auch das Postamt richtete nächtliche Sonderfahrten in

die umliegenden Orte ein. Eine tragende Rolle spielte über Jahrzehnte die Hirschberger Lederfabrik: Sie steuerte Zuschüsse bei, finanzierte die Bratwurst, die jedes Schulkind kostenlos erhielt, und stellte die Geschenke für die Kinder bereit. Während des Festes ruhte im Werk ab Mittag die Arbeit. Die Kriege haben das Fest mehrfach unterbrochen, unter anderem 1870, von 1914 bis 1918 und von 1940 bis 1945. In den Notjahren 1919 bis 1921 wurde nur ein zweistägiges Kinderfest gefeiert. Den Höhepunkt der Vorkriegszeit bildete das 75-jährige Jubiläum 1927, das sechs Tage lang begangen wurde. Der tiefste Einschnitt kam 1952. In diesem Jahr sollte das 100. Wiesenfest gefeiert werden, die Verträge mit Schaustellern waren bereits geschlossen. Dann machte der Beschluss des Ministerrates der DDR vom 26. Mai 1952 zum Schutz der Staatsgrenze alle Planungen zunichte. Hirschberg wurde Sperrgebiet, Veranstaltungen im Grenzstreifen waren untersagt. Jede kleinere Feier musste von der Grenzpolizei kommandantur genehmigt werden, ab 1961 war auch das kaum noch möglich. Die Wiederbelebung begann 1980 mit einem Sommerfest am Turnhallengelände. 1982 gelang es nach zähen Verhandlungen, Schaustellerfamilien aus Karl-Marx-Stadt mit einem Riesenrad nach Hirschberg zu holen, dem Wahrzei-

chen der früheren Wiesenfeste. Beim Festumzug standen vielen älteren Zuschauern die Tränen in den Augen. Ab 1983 trug das Fest wieder seinen alten Namen. 1990 wurde in Hirschberg zum ersten Mal seit Jahrzehnten ein Wiesenfest ohne Sperrgebiet und ohne Passierscheine gefeiert, der Festplatz wurde zum Treffpunkt für Verwandte und Freunde aus Ost und West.

Vier Tage Programm auf Festplatz und Sportplatz
Eröffnet wird das 172. Wiesenfest am Donnerstag, dem 27. August, um 18 Uhr auf dem Festplatz mit dem traditionellen Fassbieranstich unter

dem Motto „O’gstochen is“. Den Startschuss geben Vereine und Unternehmen der Stadt gemeinsam. Der Freitag, 28. August, beginnt um 14 Uhr mit dem Familiennachmittag, an dem ermäßigte Preise gelten. Um 18 Uhr steht im Stadion das Oberlandderby zwischen dem FSV Hirschberg und der SG Rotation Rosenthal an. Um 20 Uhr setzt sich der Fackel- und Lampionumzug in Bewegung, der am Festzelt mit einem Lagerfeuer endet. Ab 21 Uhr sorgen die HIRSCHBEATS im Festzelt für Stimmung. Der Eintritt kostet zehn Euro und schließt zwei Tombolalose ein. Der Samstag, 29. August,

FUHRBETRIEB
MATHIAS VÖLKE

Schüttguttransporte
im Nah- und Fernverkehr



Tel.: 036644 22241
Fax: 036644 43070
Mobil: 0171 7226803

07927 Hirschberg · Pestalozzistraße 1
voelkel.transporte@web.de

gehört zunächst dem Nachwuchsfußball im Oberland-Stadion. Ab 9 Uhr spielen die E-, F-, D- und B-Junioren gegen Oettersdorf, Rempendorf, Moßbach und Bad Lobenstein. Um 14 Uhr gibt es im Festzelt Kaffee und Kuchen. Für 16 Uhr ist auf dem Festplatz eine Premiere ange-

kündigt: Beim 1. Hirschberger Entenrennen sind 500 Euro Preisgeld ausgeschrieben. Um 17 Uhr empfängt das Männteam des FSV Hirschberg die SG Dittersdorf II. Der Abend gehört ab 21 Uhr der Partyband inTAKT, ebenfalls für zehn Euro Eintritt. Zum Abschluss am Sonntag, dem 30. August, laden ab 10 Uhr die Oberlemnitzer Musikanten zum Frühschoppen. Ab 11 Uhr wird Mittagessen serviert, zubereitet vom Geißer Catering. Um 13.30 Uhr startet der Wiesenfestumzug durch die Stadt zum Festplatz, seit jeher der Höhepunkt des Festes. Ab 14 Uhr spielen die KLOSTERMÄNNER im Festzelt zum Mitsingen auf. Um 15.30 Uhr folgt die Verlosung der Wiesenfest-Tombola mit einem Hauptpreis im Wert von 800 Euro. Den Schlusspunkt setzt um 21 Uhr das traditionelle Abschlussfeuerwerk. Weggefallen sind die Einzelanstößezeiten der Nachwuchsspiele, die Details zur Biergartenbedienung und die Namen der Straßengemeinschaft von 1980. Falls doch etwas davon wieder rein soll, sag Bescheid, dann kürze ich an anderer Stelle nach.



Festplatz oder Fahrgeschäfte: Das Hirschberger Wiesenfest gehört seit diesem Jahr zum immateriellen Kulturerbe.
Foto: Symbolbild Pixabay

Marktfest in Wurzbach

BÜRGERZEITaktuell

44. Wurzbacher Marktfest lädt auf den Marktplatz

Wurzbach. (FS) Am Samstag, dem 29. August, feiert Wurzbach sein 44. Marktfest. Ab 11 Uhr wird der Marktplatz zur Festfläche. Das große Festprogramm bestreiten die Feuerwehrcapelle Wurzbach, der Musikverein „Glück Auf“ Lehesten und die Karnevalsgesellschaft „Grün-Gold“ Wurzbach. Um 19 Uhr folgt die große Sonderverlosung, ab 19.30 Uhr schließt sich der Dämmerchoppen mit der Original Reichenbacher Blasmusik aus Oberfranken an. Für das leibliche Wohl ist nach Angaben der Stadt gesorgt. Einen Tag später klingt das Wochenende mit dem Sommerkonzert im Stadtpark aus.



Der bunte Turm – heimliches Wahrzeichen von Wurzbach.

nach Angaben von Marktleiter Ronald Schricker wieder Preise bereit. Am Abend kommt die Sonderverlosung hinzu. Der Sonntag, 30. August, gehört der Musik. Ab 14 Uhr lädt die Stadt zum Sommerkonzert in den Stadtpark ein. Der Park ist in den vergangenen Wochen aufgewertet worden. Der städtische Bauhof hat den Aktiv-Pfad gemeinsam mit dem Ortsteilrat Wurzbach und mit Hilfe von LEADER-Mitteln um neue Sportgeräte erweitert. Der Marktplatz selbst ist ein sehenswerter Ort für ein Fest. Er liegt direkt an der Sormitz, gerahmt von schiefergedeckten Häusern. Sein auffälliges Wahrzeichen ist der alte Trafoturm, den der Leipziger Künstler Michael Fischer-Art gestaltet hat. Die Initiative ist von der Galeristin Bärbel Müller ausgegangen, die ihre Galerie direkt neben dem Turm betreibt. Finanziert worden ist das Werk durch Spenden, eingeweiht worden ist der bunte Turm im August 2008. Wenige Schritte entfernt steht das alte Rathaus, das Wurzbachhaus, in dem heute eine Informationsstelle des Naturparks untergebracht ist. Die Geschich-



Das Wurzbach-Haus.

Foto: Kevin Wunder

te des Ortes reicht weit zurück. Am 23. Juni 1250 ist Wurzbach erstmals urkundlich erwähnt worden, damals als Besitz der Herren von Lobdeburg. Angelegt worden ist der Ort als Waldhufendorf. Später hat er zur reußischen Herrschaft Ebersdorf gehört, von 1848 bis 1918 zum Fürstentum Reuß jüngerer Linie. Das Stadtrecht ist Wurzbach im Jahr 1930 verliehen worden. Geprägt haben den Ort über Jahrhunderte das Eisen und das Handwerk. Bereits im 15. Jahrhundert sind Hammerschmiede erwähnt, im 16. Jahrhundert kamen Teller- und Löffelmacher hinzu. 1729 ist die Heinrichshütte gegründet worden, die als technisches Schaudenkmal erhal-

ten geblieben ist und eine der größten erhaltenen Dampfmaschinen Europas zeigt. Heute zählt Wurzbach 2.864 Einwohner und erstreckt sich über 72,32 Quadratkilometer auf rund 525 Metern Höhe. Zur Stadt gehören seit der Eingemeindung im Jahr 1999 die Ortsteile Grumbach, Heberndorf, Heinersdorf, Oßla, Titschendorf und Weitisberga. Damit ist Wurzbach flächenmäßig eine der größeren Kommunen im Saale-Orla-Kreis, bei einer Bevölkerungsdichte von etwa 40 Einwohnern je Quadratkilometer. Wer den Festbesuch mit einem längeren Aufenthalt verbinden möchte, findet in und um Wurzbach einiges. Die Stadt

liegt am Nordwestrand des Frankenwaldes im Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale, rund 120 Kilometer ausgeschilderte Wanderwege führen durch die Umgebung. Zu den Zielen zählen das Heimatmuseum, das Waldbad, das Kino, der Frankenlift und die Gießerei Heinrichshütte. Sehenswert sind außerdem das Museum Zschachenmühle mit seinem Kunst- und Skulpturenpark sowie das Museum für Steindruck im Kunsthaus Müller. Auch die Sormitzquelle und der Rundweg von Oßla aus sind gut ausgeschildert. Für Rückfragen zum Marktfest ist die Stadtverwaltung Wurzbach, Leutenberger Str. 10, unter 036652 3040 erreichbar.



Wir bieten Ihnen

- Manufaktur-Besichtigungen
- Kurse & Workshops
- Gästezimmer

DK-Glasmanufaktur GmbH
Martin & Dietrich Eilers
Heinersdorf 75
07343 Wurzbach
Telefon: 03 66 52/35 69 80
01 70/4 60 90 14
01 71/4 20 62 04
E-Mail: info@dk-glas-design.de

www.dk-glasmanufaktur.de



Richter Haustechnik
we make it

Bad • Wärme • Wartung

www.richter-haustechnik-wurzbach.eu
info@richter-haustechnik-wurzbach.de

Lehestener Straße 61 • 07343 Wurzbach
Tel. 036652 22 167 • Mobil: 0173 520 64 63

Thüringer Wurstspezialitäten nach Rezepturen mit Tradition



THOMAS MICHEL
FLEISCHEREI
IN 5. GENERATION

Hauptgeschäft: Weitisberga
Verkaufsfahrzeug: Di., Do. & Sa. Saalfeld
Mi. in Bad Lobenstein/Markt und Probstzella
Di. – Fr. in Bad Lobenstein am Lidl
Fr. Wurzbach und Leutenberg

07343 Wurzbach · Tel. 036652/224 14
www.fleischerei-michel.de

BÜRGERZEITaktuell

für den Saale-Orla-Kreis, im Landkreis Greiz, im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, in Plauen und Umgebung, im Saale-Holzland-Kreis, in Jena sowie in Weimar Stadt + Land & Sonneberg

BÜRGERZEITaktuell

Modenacht in Schleiz

Schleiz wird zum Laufsteg – und jeder kann Teil eines Kunstwerks werden

20. Schleizer MODENACHT

Cubanische Cocktails

zum Entspannen vor, während oder nach dem Shoppen!

Wo? Elektro Munzert

Neumarkt 19 · 07907 Schleiz

Genießen Sie Griechische Spezialitäten

in gemütlichem Ambiente, im stilvollen Wintergarten sowie bei schönem Wetter lädt der Biergarten zum Verweilen ein.

Restaurant Pahlhornstraße 5 | 07907 Schleiz Tel. 03663 / 420 570

Öffnungszeiten
Die – Fr 17:00 – 22:00 Uhr
Sa – So 11:00 – 14:00 Uhr & 17:00 – 22:00 Uhr

ATHEN SCHLEIZ

Alle Speisen auch zum Abholen.

20. Schleizer MODENACHT 29. AUGUST

ab 17 Uhr in Schleiz mit Modenschau, großer Tombola, Energie trifft Farbe, Helene Fischer Double und Höhenfeuerwerk

MIT VERKAUFS OFFENEM WOCHEN-ENDE

Kreissparkasse Saale-Orla

Handels- und Gewerbeverein Schleiz e.V.

TEAG

www.wgvschleiz.de

Schleiz. (HGV) Wenn sich am Samstag, dem 29. August, der Neumarkt in Schleiz in einen Laufsteg verwandelt, ist es wieder Zeit für die Schleizer Modenacht. Besucher dürfen sich auf einen stimmungsvollen Sommerabend freuen, der Shopping, Mode, Genuss und Unterhaltung auf besondere Weise miteinander verbindet. Im Rahmen des verkaufsoffenen Wochenendes laden die Schleizer Geschäfte zum entspannten Bummeln, Entdecken und Einkaufen ein. Zur Schleizer Modenacht am Samstag erwarten Sie außerdem folgende Aktionen:

Ab 13:00 Uhr – Butterfly Style: Genießen Sie einen Sektempfang in gemütlicher Atmosphäre und freuen Sie sich auf eine Rabattaktion sowie musikalische Unterhaltung von DJ Alex K.

Atrium Fashion & Jeans & Shoes: Zur Modenacht brennt der Rost! Freuen Sie sich auf Leckerer vom Grill und ausgewählte Weine von Dirk' seiner.

14:00–18:00 Uhr – Evis Modehaus in Oettersdorf: Genießen Sie einen Sektempfang, entdecken Sie unsere Outfit-Vorführungen und freuen Sie sich auf attraktive Aktionsangebote.

16:30 Uhr – WEKA Kaufhaus: Erleben Sie die Trends der



Wie in jedem Jahr kamen auch 2025 tausende Besucher zur Schleizer Modenacht. Fotos: Juergen K. Klimpke

Saison und lassen Sie sich von neuen Styling-Ideen inspirieren. Ab 17 Uhr ergänzt die Schemmermeile auf dem Neumarkt das Angebot und sorgt für das leibliche Wohl. Den Auftakt des Bühnenprogramms gestaltet um 17.30 Uhr die Kindertanzgruppe des Behindertenverbandes Schleiz. Die Tanzgruppe und der Gebärdchor der Schleizer Werkstätten stehen um 19.15 Uhr auf der Bühne. Die offizielle Eröffnung der Schleizer Modenacht findet um 19.30

Uhr auf dem Neumarkt statt. Gemeinsam begrüßen Landrat Christian Herrgott, Bürgermeister Marko Bias und der Vorsitzende des Handels- und Gewerbevereins Schleiz e.V., Enrico Lauterbach, die Besucher und eröffnen den Veranstaltungabend. Im Anschluss bildet die große Modenschau den Höhepunkt des Programms. Auf dem Laufsteg präsentieren das WEKA Kaufhaus, Atrium, Evis Modehaus, das Modelabel Kasee sowie die Abschlussklasse der Modeschule Naila die neuesten Trends und Kollektionen. Ergänzt wird die Modenschau durch Tanzdarbietungen der Tanzschule „Einfach Tanzen“, den FSV-Schleiz-Fanshop mit aktueller Sportswear sowie die Liveband „Weavebreakers“ der Musikschule Fischer.

Für einen besonderen Glanzpunkt sorgt außerdem das Tanzpaar Beatrice Leupolt und Valentin Rögner von der Tanzschule Hähner. Musikalisch wird der Abend mit dem Auftritt von Helene-Fischer-Double Jenny C. fortge-

setzt, bevor ein spektakuläres Höhenfeuerwerk den Himmel über Schleiz erleuchtet. Anschließend lädt DJ Chris Springer zum Feiern und Tanzen bis

haben dafür zahlreiche attraktive Preise zur Verfügung gestellt. Das Beste daran: Jedes Los gewinnt! Ein ganz besonderes Erlebnis erwartet die Besucher ab 18 Uhr in der TEAG Glow Lounge. Unter dem Motto „Energie trifft Farbe – Die leuchtende Leinwand“ entsteht dort ein außergewöhnliches Gemeinschaftskunstwerk. Jeder Besucher ist eingeladen, mit leuchtenden UV-Farben seinen ganz persönlichen Beitrag auf einer großen Leinwand zu hinterlassen. Die Magie beginnt gegen 22:30 Uhr, wenn das fertige Werk unter Schwarzlicht enthüllt wird und eindrucksvoll zeigt, wie aus vielen kleinen Ideen ein großes Kunstwerk entsteht – gestaltet von Schleizern und ihren Gästen für Schleiz.

Die Schleizer Modenacht steht damit nicht nur für aktuelle

Mode und ein attraktives Showprogramm, sondern auch für Begegnung, Kreativität und gemeinsames Erleben. Ob Modebegeisterte, Musikfans, Familien oder einfach neugierige Besucher – die Schleizer Modenacht lädt alle ein, einen stimmungsvollen Abend in der Schleizer Innenstadt zu verbringen.

Der Handels- und Gewerbeverein Schleiz e.V. bedankt sich bei allen Mitwirkenden, Sponsoren und Unterstützern – insbesondere bei der Kreissparkasse Saale-Orla als Hauptsponsor sowie der TEAG als Partner der Mitmachaktion „Energie trifft Farbe – Die leuchtende Leinwand“. Gemeinsam freuen sich alle Beteiligten darauf, zahlreiche Gäste willkommen zu heißen.



Ein lieber Gruß an die Zuschauer während der WEKA-Modenschau.

in die Nacht ein. Wer sein Glück versuchen möchte, sollte sich die Tombola nicht entgehen lassen. Die Mitglieder des Handels- und Gewerbevereins Schleiz e.V.

BÜRGERZEITaktuell

Veranstaltungstipps

Die perfekte Geschenkidee!

Uta Bresan präsentiert

Musik für Euch

Die Schlager-Show

Sa., 10.10.26 Schützenhaus PÖBNECK

VVK: SchlagerTickets.com & an allen bek. VVK-Stellen

www.THOMANN-Management.de | Burgebrach

Monika Martin

Die große SOMMERLAND-Tour

So., 18.10.26 Vogtlandhalle GREIZ

SCHLAGER & Spaß

ANDY BORG

PATRICK LINDNER

CONNY UND DIE SONNTAGSFÄHRER

Di., 26.01.27 Festhalle PLAUE

PRÄSENTIERT VON: MAXIMILIAN ARLAND

Die große SCHLAGER HITPARADE

Das Original

ROBERTO BLANCO • ELLA ENDLICH • RAMON ROSELLY

So., 25.04.27 Vogtlandhalle GREIZ

VVK: SchlagerTickets.com & an allen bek. VVK-Stellen

www.THOMANN-Management.de | Burgebrach

Freie Presse

Veranstaltungstipps

SAMSTAG, 5. SEPTEMBER
18.30 Uhr, Moßbach: Fischabend bei Weisers.

SAMSTAG, 12. SEPTEMBER
14 Uhr, Hirschberg: Feuerwehrfest.

SONNTAG, 13. SEPTEMBER
11 Uhr, Hirschberg: Ausstellungseröffnung mit dem Münchner Kunstfotografen Andreas Hauk in der Villa Novalis, im Rahmen des Kulturprojektes des Saale-Orla-Kreises zum Thema „Wasser“.

SAMSTAG, 19. SEPTEMBER
Hirschberg: Kleider- und Spielzeugbörse.

SONNTAG, 20. SEPTEMBER
16 Uhr, Hirschberg: Märchenkonzert in der Villa Novalis, klassische Musik und ein selten gehörtes Märchen der Brüder Grimm. Reservierung unter 036644 390190.

DIENSTAG, 22. SEPTEMBER
16 bis 18 Uhr, Wurzbach: VHS-Stricktreff in der Stadtbibliothek.

DAUERHAFT Hirschberg: Die Gondelstation hat samstags, sonntags und an Feiertagen von 13 bis 17 Uhr auf Abruf geöffnet, in den Sommerferien auch unter der Woche. Anmeldung unter 0162 6654969.

Bad Lobenstein: Der Alte Turm bietet während des Marktfestes am 22. und 23. August jeweils von 13.30 bis 17 Uhr einen Ausblick über die Kurstadt.

Quellen: Veranstaltungskalender der Städte Bad Lobenstein, Wurzbach, Hirschberg (Saale), Moßbach, VG „Seenplatte“

Die goldene Stimme aus Graz – Monika Martin – 30 Jahre - Die große Jubiläums Tour So., 18.10.2026 | Greiz | Vogtlandhalle | 16.00 Uhr

Seit drei Jahrzehnten verleiht Monika Martin mit ihrer unverwechselbaren Stimme Glücksmomenten Glanz und schenkt schweren Stunden Trost – nun lädt die „goldene Stimme aus Graz“ zu einer unvergesslichen Jubiläumstour mit 30 Konzerten quer durch die Republik ein. Im Rahmen der Jubiläumstour präsentiert Monika Martin auch ihr neues, mittlerweile 29. Album mit dem Titel „Sommerland“.

Ihr langjähriger Partner, Thomann Management aus Bamberg blickt mit großer Vorfreude auf diese Jubiläumstournee, die Monika Martin und ihre Fanfamilie quer durch Deutschland führen wird. Für Monika Martin bedeutet 30 Jahre Bühnenpräsenz nicht künstliche Hoheit des Erfolgs, sondern die Wertschätzung und Liebe des Publikums. „Ich liebe es, für mein Publikum zu singen – und so Gott will, freue ich mich auf die nächsten 30 Jahre.“

Ab sofort öffnet sich der Vorhang für den Vorverkauf zur großen Monika Martin Sommerland Tour. Die Eintrittskarten sind über www.eventim.de

www.reservix.de, www.schlagertickets.com sowie in der Vogtlandhalle, Tel. 03661-62880, an allen bekannten Vorverkaufsstellen und ab 15 Uhr an der Tageskasse erhältlich.

Schlager & Spaß mit Andy Borg zu Gast: Patrick Lindner + Conny & die Sonntagsfahrer Di., 26.01.2027 | Plauen | Festhalle | Beginn: 16.00 Uhr

An seiner Seite begrüßt Andy Borg unterschiedliche Star Gäste von jung bis alt. In eure Stadt begleiten ihn Patrick Lindner sowie Conny und die Sonntagsfahrer. Ebenso wie die Musik-Sendung „Schlager-Spaß mit Andy Borg“ des SWR-Fernsehens erfreut sich auch das Live-Programm „Schlager & Spaß mit Andy Borg“ gleichbleibend großer Beliebtheit. Bei Andy Borg bekommt das Publikum, was es erwartet, den klassischen Schlager, die schönsten Oldies und Evergreens und noch dazu eine gehörige Portion gute Laune. Eine geballte Ladung Schlager und eine große Portion fetzige Schlagerstimmung, die vor allem eines verspricht: Spaß! Sichern Sie sich gute Laune, gute Stimmung und ein einzigartiges Showerlebnis und kaufen Sie bereits jetzt Ihre

Tickets für diesen besonderen Abend.

Maximilian Arland präsentiert: Die große Schlager Hitparade 2027! So., 25.04.2027 | Greiz | Vogtlandhalle | Beginn: 16.00 Uhr

Auch 2027 wieder neu, wieder frisch, und mit ganz viel Charme! Die große Schlager Hitparade präsentiert sich in ganz neuem Gewand mit den großen Stars des Deutschen Schlagers. Fernseh-Entertainer und Sänger Maximilian Arland lädt eine Gästeliste der ganz besonderen Art zu seiner großen Schlager Hitparade ein. Wir freuen uns auf: Publikumsliebbling Ella Endlich, DSDS-Gewinner Ramon Roselly und die Legende des deutschen Schlagers Roberto Blanco. In ihrem Leben stecken gleich mehrere Künstler-Karrieren. Mit ihren 40 Jahren kann Ella Endlich wie kaum eine andere bereits auf über 25 Jahre bewegte Bühnenjahre zurückblicken. Ihren Namen verbinden viele mit der märchenhaften Aschenbrödel-Ballade „Küss mich, halt mich, lieb mich!“ Mit ihrer unverwechselbaren Stimme und charismatischen Bühnenpräsenz ist sie eine der facettenreichsten Künstlerin ihres Genres und verleiht der

„großen Schlager Hitparade“ eine besondere Magie. Weil Musik für ihn eine „Herzenssache“ ist und weil er seine „Lieblingsmomente“ mit seinen Fans teilen darf, kann Ramon Roselly heute seine „Träume leben“. Diese drei Albumtitel vom DSDS-Sieger – verpackt in nur einem einzigen Satz – sagen mehr als 1.000 Worte. 1972 begann der triumphale Aufstieg der Legende des deutschen „Gute Laune Schlagers“: Roberto Blanco. Hits wie „Ein bisschen Spaß muss sein“, „Der Puppenspieler von Mexiko“ oder „Heute so, morgen so“ sind Evergreens, die nicht nur dem Schlagerpublikum in Erinnerungen geblieben sind. Und dabei hat der sympathische Vollblutmusiker niemals den Spaß verloren und ist bis heute in der Schlagerwelt bei Alt und Jung bekannt und beliebt. Tickets für diese „große Schlager Hitparade“ sind ab sofort erhältlich an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie unter <https://schlagertickets.com>, www.thomann-management.de, www.reservix.de oder www.eventim.de, Vogtlandhalle Tel. 03661-62880 sowie an allen bek. VVK-Stellen und ab 15 Uhr an der Tageskasse.



MODE, DIE ANZIEHT
Butterfly
— STYLE —

Schmiedestraße1 • 07907 Schleiz
Tel.: 03663 / 42 45 40 7

MUST-HAVES
www.facebook.com/grimm.butterfly.style



Weitere
Outfits & Aktionen
finden Sie auf Facebook!





In die Postmappe geschaut

Was übergeben wir unseren Kindern bloß für ein Land

Von Michael Hauke

Es tut mir leid, was wir unseren Kindern für ein Land übergeben. Es tut mir regelrecht weh. Das frühzeitige WM-Aus der Nationalmannschaft vor wenigen Wochen hat mir den traurigen Zustand unseres ganzen Landes noch einmal wie unter einem Brennglas vor Augen geführt. Und zwar im Unterschied der Generationen; in welchem Land haben wir gelebt, in welchem werden unsere Kinder leben. Wie kam ich auf diese Gedanken?

Weil man die Leistungen der Nationalmannschaft wie eine Schablone auf das Land legen kann: Nach dem Krieg gab es in Deutschland zeitgleich das „Wunder von Bern“ und das „Wirtschaftswunder“. Es ging danach immer weiter bergauf. Im Fußball etablierten wir uns über Jahrzehnte als Weltmacht. 1990 erlebten wir die Wiedervereinigung und den bereits dritten WM-Titel. Dazu kamen auch noch drei Vizeweltmeisterschaften. Von 2002 bis 2014 waren wir immer unter den ersten Drei. Spieler und Fans sagen: „Die Nummer eins der Welt sind wir!“ Gleichzeitig Exportweltmeister, weltweit geschätzte (und kopierte) Inge-

nieurskunst. Dann kam 2015: unbegrenzte, unkontrollierte Zuwanderung und die „Herrschaft des Unrechts“, wie es der damalige bayerische Ministerpräsident und CSU-Vorsitzende Horst Seehofer am 9. Februar 2016 ausdrückte.

Während es bis 2014 noch nie drei Weltturniere hintereinander gab, bei denen Deutschland nicht mindestens einmal im Endspiel stand und die Nationalmannschaft von 1982 bis 1990 immer bis ins Finale kam, trat nach 2015 das genaue Gegenteil ein. Deutschland kam nie wieder über die besten 32 Mannschaften hinaus. Was wir in den USA erlebten, ist der Absturz unvorstellbaren Ausmaßes eines einstigen Fußball-Giganten. Die Duplizität der Ereignisse ist frapierend. Zeitgleich erleben wir mit dem Abschalten der Kernkraft, dem Boykott russischen Erdgases, der Exekution einer Energiewende in die Katastrophe und dem Vertreiben der Leistungsträger ins Ausland eine gezielte Zerstörung des einst weltweit führenden Wirtschaftsstandortes. Parallel wird die Flutung des Landes mit Ausländern aus

dem islamischen Teil der Welt fortgesetzt. Die Sozialsysteme sind inzwischen genauso zerstört wie die einst blühende Wirtschaft.

Ein Land, das überall an der Weltspitze stand, ist in allen Bereichen kaputtgemacht worden. Die Nationalmannschaft ist dafür das Symbol. Dass sieben Spieler der Startelf gegen Paraguay einen Migrationshintergrund hatten, belegt die Tendenz seit der Öffnung der Grenzen im Jahr 2015. Beim 2014er WM-Triumph waren es im gesamten Kader nämlich nur zwei.

„Wir haben Platz“, ist die Parole, die jeden willkommen heißt – und Deutschland neben einer gigantischen Kriminalität und einer bis dahin nicht vorstellbaren Gewalt auch noch eine beispiellose Wohnungsnot bescherte.

Aber all unsere Aufnahmebereitschaft hilft uns nicht; international mag uns einfach keiner. Unsere in die Welt getragene Ideologie von was weiß ich wie viel Geschlechtern und dem religionsähnlichen Glauben an die Klimakatastrophe kommen nicht gut an. Und das ist noch vorsichtig ausgedrückt. Die feministische Außenpolitik

– von Annalena Baerbock eingeführt und von Johann Wade-phul nahtlos fortgesetzt – besorgt den Rest. Alle müssen wir immerzu belehren. Die Nationalmannschaft macht diesen Mumpitz mit. Man denke nur an die zugehaltenen Mänder zu WM-Beginn vor vier Jahren, weil wir in Katar unsere geliebte OneLove/LGBTQ-Binde nicht tragen durften.

Die Geschichte vom afrikanischen Toilettenhaus, dessen Standort die deutsche Außenministerin vor Ort eigenhändig bestimmt, passt dazu wie Arsch auf Eimer – um etwas vulgär im Bild zu bleiben. Hinter dem Rücken der Deutschen schüttelt der Rest der Welt den Kopf. Klugscheißer kann eben keinen leiden.

Und so zahlen es uns die anderen Nationen bei jeder Gelegenheit mit Freude heim. Die Aberkennung des vermeintlichen Siegtors in der Verlängerung des Paraguay-Spiels passt genauso dazu wie das nicht geahndete klare Handspiel, das zwei Jahre zuvor das Weiterkommen bei der EM gegen Spanien verhinderte. Scheint so, als hätten viele Länder eine Rechnung mit uns offen.

In der Politik dasselbe Fiasko:

kurz vor Beginn der WM verlor Deutschland zum allerersten Mal überhaupt eine Wahl um einen Sitz im UNO-Sicherheitsrat. Hinter Österreich und Portugal landete Deutschland abgeschlagen auf dem letzten Platz. Merz, der angebliche „Außenkanzler“, ist international nur eine Lachnummer. Das hat unsere Nationalmannschaft mit ihm gemeinsam. Nach der Blamage brachte es der Kanzler fertig, folgenden Post auf X abzusetzen: „Auch wenn das Ausscheiden schmerzt. Mit Eurem Einsatz und Teamgeist habt Ihr unser Land begeistert! Wir sind stolz auf Euch!“ So etwas kann nur jemand schreiben, der am Untergang des eigenen Landes Freude empfindet.

Die vielbeschworenen deutschen Tugenden, mit denen wir jahrzehntelang Erfolg hatten, gelten heute als „rechts“ und wurden ersetzt durch Vielfalt und Buntheit, also kurz gesagt: Stärke wurde ersetzt durch Schwäche. Die SPD-Vorsitzende Bärbel Bas nannte die Deutschen in ihrer Rede zum „Aktionsstag Zusammenhalt in Vielfalt“ (was es in Deutschland nicht alles für Aktionstage geben muss!) „einheitsbraun“.

Wer ein derart gestörtes, haserfülltes Bild vom eigenen Volk hat, kann ein Land nur in den Abgrund führen. Und das offensichtlich vorsätzlich und mit „Stolz“.

Liebe Kinder, mein Blick geht zurück in Eure leeren und traurigen Augen in dieser Nacht vom 29. auf den 30. Juni, als selbst der krasse Außenseiter Paraguay eine Nummer zu groß für uns war. Mich erfasste in diesem Moment eine tiefe Traurigkeit.

Was wir erlebten, werdet Ihr nicht erleben. Unwiederbringlich vorbei die Zeit, als die Welt voller Ehrfurcht auf Deutschland blickte und die englische Fußballlegende Gary Lineker erklärte: „Fußball ist ein Spiel, da laufen 22 Männer einem Ball hinterher – und am Ende siegt Deutschland!“ Heute sagt derselbe Gary Lineker: „Deutschland lebt nur noch von seiner Vergangenheit.“ Die spanische Sportzeitung Marca schrieb: „Von Deutschland ist nichts mehr übrig.“ Beides trifft es – und zwar für das ganze Land, nicht nur für den Fußball. Es ist nichts mehr übrig, einfach nichts mehr da von dem, was uns so viele Jahrzehnte in allen Bereichen an die Weltspitze gebracht hatte.

Liebe Kinder, auch früher gab es Krisen, aber danach ging es immer wieder aufwärts. Was wir jetzt erleben, ist keine „Krise“, es ist eine Zerstörung. Die Industrie, die kaputtgeht oder scharenweise abwandert, bekommen wir nicht zurück. Und die Millionen Migranten, die Anspruch auf volle Versorgung und vollen Respekt vor ihrer Kultur haben, bekommen wir nicht mehr raus.

Spätestens die Nachkommen der jetzigen „kulturellen Bereicherung“ werden „Vielfalt“, „Buntheit“ und alles Unislamische beenden. Wer ist dann noch hier? Die Woken mit den bunten Haaren, den kurzen Pornys und der LGBTQ-Flagge im Fenster?

Werdet Ihr noch hier sein, Kinder? Was übergeben wir Euch bloß für ein Land! Es tut mir so leid.

All das ging mir durch den Kopf, als ich Eure leeren und traurigen Augen in dieser Juni-Nacht sah und mir schlagartig klar wurde, dass das Deutschland früherer Zeiten – mein Deutschland – mutwillig zerstört wurde und nicht mehr zurückkommen wird.

Merz‘ Rentenreform: 30 Milliarden aus dem Nichts

Warum das „Zusätzliche“ keines ist

Thomas Rießinger

Es muss wohl an mir liegen, wenn ich den gedanklichen Höhenflügen des Bundeskanzlers nicht so recht folgen kann. Bekanntlich hat am 23. Juni die Rentenkommission ihre Empfehlungen an die Regierung übergeben, die sich seither kaum noch lassen kann vor Begeisterung. Bedenkt man, wofür sich diese Regierung sonst zu begeistern pflegt – es sind seltsamerweise nur Ideen, die zum Auspressen der Bürger führen wie zum Beispiel die Energie-, Migrations-, Europa-, Klima- und nicht zuletzt die Ukrainepolitik – so gibt diese unbändige Freude ein wenig Anlass zu Misstrauen, denn wenn man in einer Kiste von zwölf Orangen elf faule vorfindet, ist von der zwölften kaum strahlende Gesundheit zu erwarten. Gerade Friedrich Merz hat sich in der zugehörigen Pressekonzferenz ausgesprochen hochgestimmt gezeigt. Seine vorgefertigten Äußerungen übergehe ich; wen soll es denn interessieren, was ihm seine Redenschreiber souffliert haben? Danach aber, als von allen alles gesagt worden war, ging man zum gemütlichen Teil über, zu den Fragen und Antworten. Und eine der Antworten des Herrn Merz hat mich ein wenig verwirrt. Die Frage lautete: „Herr Bundeskanzler, ich möchte gerne nach der paritätischen Finanzierung der Kapitalrente fragen, weil das Anliegen der Bundesregierung ja eigentlich die Entlastung von Unternehmen war. Es gibt also zwei einander widerstrebende Ziele, die Sie haben. Können Sie erklären, warum das jetzt kein Problem ist?“ Und Merz beeilt sich, seine Erläuterungen unters Volk zu bringen, das allerdings vermutlich lieber seine Rücktrittserklärung als seine Auffassung zur Rentenreform hören würde.

Die Merz'sche Stabilisierung

„Wir ermöglichen steigende Altersversorgungsleistungen“, beteuert der Kanzler, „gegen die Stabilisierung der Beiträge. In den Beiträgen enthalten ist in Zukunft der zusätzliche Beitrag für die kapitalgedeckte Altersversorgung.“ Die Beiträge sollen allerdings um zwei Prozentpunkte angehoben werden, das ist eine seltsame Art von Stabilisierung. In den höheren Beiträgen ist dann

auch der Beitrag zur kapitalgedeckten Altersversorgung enthalten, das stimmt, doch das ändert nichts daran, dass eben diese Beiträge massiv erhöht werden. So stellt sich Merz eine Stabilisierung vor.

Aber das ist gar nicht mein Hauptproblem, denn Genauigkeit und Konsistenz waren des Kanzlers Sache noch nie. Er fährt jedoch ungesäumt fort: „Wir haben es auch in Zahlen ausgerechnet gesehen. Ich will diese Zahlen einmal nennen. Auf diese Weise kommen mindestens 30 Milliarden Euro pro Jahr zusätzlich in die Wirtschaft, weil dies der Teil der kapitalgedeckten Altersversorgung ist, der gleichzeitig unserer Volkswirtschaft zur Verfügung steht.“ Man sollte sich nicht so sehr an der Formulierung „in Zahlen ausgerechnet“ stören und mit der Frage, womit man es denn wohl sonst ausrechnen sollte, als mit Zahlen, keine Zeit verschwenden – wir wissen ja, wer hier spricht. Entscheidend ist die Aussage, es kämen nun mindestens 30 Milliarden Euro jährlich zusätzlich in die Wirtschaft, weil das Geld der Beitragszahler in einen Fonds fließen soll, der seinerseits dieses Geld anlegt, um eine brauchbare Rendite zu erzielen.

Woher kommen die 30 Milliarden?

Die 30 Milliarden Euro sind also Geld, das der Wirtschaft bisher nicht zur Verfügung stand, denn es soll sich um zusätzliches Geld handeln. Wie kommt Merz auf die 30 Milliarden Euro? Da muss ihm jemand beim Rechnen geholfen haben, denn die Zahl selbst ist korrekt. Wer man beim Bundesarbeitsministerium erfahren kann, hat die gesetzliche Rentenversicherung im Jahr 2025 etwa 420 Milliarden Euro eingenommen, 120 Milliarden aus dem Bundeshaushalt – also aus Steuermitteln – und 300 Milliarden aus den Pflichtbeiträgen. Diese 300 Milliarden beruhen auf den von Arbeitnehmern und Arbeitgebern gemeinsam gezahlten Beiträgen in Höhe von 18,6 Prozent des Einkommens. Nun sollen aber noch 2 Prozent dazu kommen, und so kann man mit der einfachen Rechnung 2/18,6*300 Milliarden = 32,26 Milliarden die zusätzlichen Einnahmen bestimmen:

es sind tatsächlich mindestens 30 Milliarden. Doch handelt es sich hier tatsächlich um Geld, das „pro Jahr zusätzlich in die Wirtschaft“ fließt? Das bezweifle ich. Um meine Zweifel zu verdeutlichen, muss ich zwischen den Beiträgen der Arbeitnehmer und denen der Arbeitgeber unterscheiden, wobei ich mit den Arbeitnehmern beginne. Folgt man der Deutschen Rentenversicherung, so lag das jährliche Durchschnittseinkommen im Jahre 2025 bei 50.493 Euro Brutto. Wenden wir uns also einem deutschen Durchschnittsverdiener zu. Von diesen 50.493 Euro zahlt er schon heute Steuern und Abgaben in stattlicher Höhe, zu denen sich nun noch die 2 Prozent für den neuen Beitrag zur Alterssicherung gesellen sollen. Das sind etwas mehr als 1.000 Euro im Jahr. Aus diesen durchschnittlich 1.000 Euro für jeden Beschäftigten setzen sich 15 der 30 Milliarden zusammen, die Merz „zusätzlich in die Wirtschaft“ fließen sehen möchte, denn Arbeitgeber und Arbeitnehmer tragen diese Belastung in schöner Brüderlichkeit.

Was der Arbeitnehmer ohnehin täte

Aber sind diese 1.000 Euro – und damit auch die 15 Milliarden Euro – denn Geld, das der Wirtschaft sonst entzogen gewesen wäre? Mitnichten. Denn der übliche Arbeitnehmer pflegt sein Geld weder in den Gully zu werfen noch unter sein Kopfkissen zu legen. Er gibt es aus oder, sofern er etwas übrig hat, er spart es. Macht sich der geplagte Bürger also mit seinen 1.000 Euro, die er in naher Zukunft dem Staat überlassen soll, eine kleine oder auch mittelgroße Freude oder verwendet er sie schlicht dafür, um über die Runden zu kommen, so fließt dieses Geld in die Wirtschaft, denn die ist der Ort des Handels und der Produktion. Dieser Teil der 15 Milliarden Euro, die von den Arbeitnehmern in Form zusätzlicher Beiträge angeblich „zusätzlich in die Wirtschaft“ fließen, flösse auch ohne einen staatlichen Fonds genau dahin: in die Wirtschaft, nur eben ohne die Zwischenstufe der staatlichen Reglementierung. Zusätzliches Geld ist das nicht. Das Gesparte aber auch nicht. Ganz klar ist das bei Anlagen-

formen wie beispielsweise Aktienfonds, die offensichtlich nichts anderes als Investitionen sind. Aber auch Bankanlagen wie Geld auf dem Girokonto oder Festgeld liegt nicht einfach nur ungenutzt herum, sondern wird von den Banken beispielsweise zur Vergabe von Krediten verwendet. „Jede Bank nutzt das Geld, das Kund*innen einzahlen, als Kapital, um damit Gewinne zu erwirtschaften“, ein Satz, der trotz des sinnlosen Gensterns seine Richtigkeit hat. Ob nun also der Arbeitnehmer seine 1.000 Euro, die man ihm bald Jahr für Jahr abnehmen will, ausgibt oder zur Bank trägt – das Geld fließt in der einen oder anderen Form in die Wirtschaft. Der Arbeitnehmeranteil der 30 Milliarden, die Friedrich Merz so gerne als zusätzliches Geld für die Wirtschaft deklarieren möchte, lässt daher einiges an Zusätzlichkeit vermissen; ohne staatlichen Fonds ist das Geld ebenfalls wirtschaftlich genutzt, nur eben anders.

Erst stehlen, dann großzügig sein

Somit bleibt noch die zweite Hälfte, die 15 Milliarden Euro, um die man nun auch die Arbeitgeber erleichtern will. Auch die sollen zusätzlich in die Wirtschaft fließen. Aber ach! Soweit es sich bei den Arbeitgebern um private Unternehmen verschiedenster Art handelt, vom kleinen Freiberufler mit einem Angestellten bis hin zum Großkonzern, ist ja das Geld schon in der Wirtschaft. Um im Sinne des Kanzlers zusätzliches Geld für die Wirtschaft bereitzustellen, muss man es also zuerst der Wirtschaft stehlen, um es dann über den staatlich reglementierten Fonds wieder in die Wirtschaft fließen zu lassen. Zusätzlich ist da gar nichts, das Geld war vorher in der Privatwirtschaft vorhanden und wird – nach einem vermutlich kräftigen Aderlass durch staatliche Verwaltung – dann wieder in die Wirtschaft entlassen.

Allerdings gibt es nicht nur private Arbeitgeber, auch der öffentliche Dienst sollte betrachtet werden, denn es ist anzunehmen, dass auch öffentliche Arbeitgeber den erhöhten Beitrag zahlen müssen. Beamte darf ich dabei nicht mitrechnen, denn die gehören

weder zu dem alten noch zu dem neuen System. Das Statistische Bundesamt teilt uns nun mit, dass in Deutschland 2025 etwa 3,5 Millionen öffentlich Bedienstete beschäftigt waren, die Beamten nicht gezählt. Ebenfalls kann man erfahren, dass es 2025 hierzulande etwa 35 Millionen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte gab. Wie nun jeder mit Ausnahme von Politikern und Journalisten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks ausrechnen kann, machen die öffentlich Bediensteten etwa 10 Prozent der Beschäftigten insgesamt aus. Man kann also davon ausgehen, dass die Arbeitgeberbeiträge der öffentlichen Kassen ebenfalls ungefähr 10 Prozent der Gesamtbeiträge hiesiger Arbeitgeber betragen; vielleicht etwas mehr oder etwas weniger, da die Gehälter im öffentlichen Dienst und in der freien Wirtschaft nicht unbedingt identisch sind.

10 Prozent von 15 Milliarden Euro sind 1,5 Milliarden. Das sind die Arbeitgeberbeiträge, die nicht direkt aus der Wirtschaft über einen staatlichen Fonds wieder in die Wirtschaft fließen sollen, denn sie kommen aus öffentlichen Kassen. Was bedeutet: Sie wurden den Steuerzahlern abgepresst oder sie bestehen aus Schulden. Was bei einigermaßen gutem Willen als zusätzlich in die Wirtschaft fließendes Geld interpretiert werden kann, resultiert daher aus Steuermitteln, die man, wie oben beschrieben, auch direkt über den Konsumenten an die Wirtschaft hätte geben können, oder eben aus Schulden.

Was bleibt: Schulden

Von Merzens 30 Milliarden, die zusätzlich der Wirtschaft zur Verfügung stehen, scheint also nicht übermäßig viel übrig zu bleiben, und das Wenige, was übrigbleibt, beruht auf Schulden. Mir will scheinen, dass sich seine vor konjunkturellem Optimismus sprühende Aussage damit schon zu weiten Teilen erledigt hat. Etwas Anderes kommt hinzu. Wo auch immer diese 30 Milliarden herkommen – sie sollen in einen Fonds gehen, der sie anlegt und verwaltet. Die Tagesschau gibt kund: „Nach den Plänen der Rentenkommission ist zunächst jedoch geplant, dass ein Staatsfonds oder die

Bundesbank die Beiträge der Versicherten anlegen.“ Das lässt Böses ahnen. Die Entscheidung über die Anlageformen soll eine staatliche Stelle vornehmen – denn auch die Bundesbank rühmt sich zwar ihrer Unabhängigkeit, ist aber dennoch eine „bundesunmittelbare juristische Person des öffentlichen Rechts“, wie man dem Bundesbankgesetz entnehmen kann. Der Staat soll das eingenommene Geld verwalten, er soll es anlegen und Renditen erwirtschaften. Behörden und behördenähnliche Institutionen können nur selten mit Geld umgehen, schon gar nicht mit dem Geld der Bürger, das man ihnen auf einem Silbertablett präsentiert. Allein der Gedanke an die – wir sind beim Staat, nicht vergessen! – überbordenden Verwaltungskosten lässt mich schauern.

Grüne Rendite, politische Besetzung

Und wer legt die Kriterien fest, nach denen angelegt werden soll? Ginge es um die Interessen der Beitragszahler, die ihr Geld hergeben mussten, dann wären Investitionen in Deutschland, in einem Land mit miserablen Investitionsklima, dem die Investoren eher davonlaufen als hinzu zu strömen, kaum wahrscheinlich. Ins Ausland müsste es gehen, um ordentliche Renditen zu erwirtschaften, und schon wäre ein weiterer Nagel in den Sarg der Merz-Illusionen geschlagen. Aber gemacht! Immerhin werden es ja staatlich reglementierte Anlagen sein, da darf man politisch korrekte Investitionen erwarten, sonst handelt man sich Schwierigkeiten mit Ursula von der Leyen ein. Nachhaltig ist die Zukunft, grün durchgefärbt und wenig belastet von der Idee des schnöden Mammons. Ernsthaftige Renditen sind da nicht zu erwarten.

Schon gar nicht, wenn man die üblichen Besetzungsstrategien in Rechnung stellt, die bei den entsprechenden Führungspositionen eingesetzt werden. Ein Fachmann? Gütiger Himmel, nein, wer soll denn da die politische Zuverlässigkeit garantieren? Politisch gestählt muss die Führungsriege schon sein, und selbstverständlich darf es keine Zweifel an ihrer Haltung geben. Vorschläge lie-

gen auf der Hand. Läuft nicht im Herbst Annalena Baerbocks Vertrag bei den Vereinten Nationen aus? Von Außenpolitik verstand sie so wenig wie von allem anderen, das ist eine gute Voraussetzung. Vielleicht möchte man aber einen ausgewiesenen Experten in wirtschaftlichem Nichtwissen engagieren, da bietet sich Robert Habeck an. Soll es etwas spezifischer sein, so darf ich Lars Klingbeil empfehlen; der kommt mit den Staatsfinanzen nicht zurecht, da könnte er es auch schaffen, den neuen Fond zu ruinieren. Legt man dagegen Wert auf ein gewisses internationales Flair, kommt man nicht an Keir Starmer vorbei, der bald den Posten des britischen Premiers verlassen wird. Der kann auch nichts, aber immerhin in englischer Sprache.

30 neue, 30 zusätzliche Milliarden, die in den Augen von Friedrich Merz aus dem Nichts erscheinen und in Wahrheit nur altes Geld mit anderer Bezeichnung sind. Ein staatlich geführter Fonds, bei dem man ständig mit politischer Einflussnahme rechnen muss. Franz Josef Strauß prägte vor langen Jahren den Satz: „So wie ein Hund unfähig ist, sich einen Wurstvorrat anzulegen, sind die Sozialdemokraten unfähig, Geldvorräte anzulegen.“ Dem will ich nicht widersprechen, aber es ist zu eng gedacht. Es sind nicht nur die Sozialdemokraten. Es ist die gesamte politische Klasse.

Uns können Sie auch digital blättern:



buergerzeit-aktuell.de



reise plus®

WENN REISEN EINE SEHNSUCHT IST...

DIE WELT ENTDECKEN

Seit über 34 Jahren Ihr Reiseveranstalter aus Plauen.



Busreisen



Flugreisen



Kreuzfahrten



Aktivreisen



Seit über
34
Jahren
für Sie da

Zeilepfer - stock.adobe.com

Ashalina - stock.adobe.com

Udomner - stock.adobe.com

Busfoto: ANDREAS WETZEL

RADREISE
KÄRNTEN

Zwischen Bergen & Seen



© Patrizia Tilly

AKTIV
REISE

HIGHLIGHTS

- Radtour 3 Seen-Schleife
- Radtour Slowenien
- Radtour Gegendtal & Gaital
- Hotel mit Swimmingpool

6 Tage
22.09. - 27.09.26 | ab 999 €

BOSNIEN &
HERZEGOWINA

Das Land der Wasserfälle



©Boris Stroujko - stock.adobe.com

BUS
REISE

HIGHLIGHTS

- Ausflug „Sarajewo“ & „Mostar“
- Ausflug „Jajce Travnik“
- Ausflug „Naturwunder & Pilgerorte“
- Ausflug „Imotski-Blauer See“

9 Tage
27.09. - 05.10.26 | ab 1.349 €

EMILIA ROMAGNA
ERLEBEN

Adriaküste - Kultur - Genuss



© stevanzz - stock.adobe.com

BUS
REISE

HIGHLIGHTS

- Ausflug „Ravenna“
- Ausflug „San Marino & Sant'Arcangelo“
- Ausflug „Rimini & Piadina-Welt“
- Hotel am Meer

5 Tage
29.09. - 03.10.26 | ab 674 €

LAGO MAGGIORE
EXKLUSIV

Zwischen Alpen und Mittelmeer



©mojolo - stock.adobe.com

BUS
REISE

HIGHLIGHTS

- Ausflug „Borromäische Inseln“
- Ausflug „Orta See“
- Ausflug „Centovallibahn“
- 4-Sterne Hotel direkt am See

5 Tage
06.10. - 10.10.26 | ab 769 €

DALMATIEN
WANDERREISE

Exklusiv



xbrchx - stock.adobe.com

AKTIV
REISE

HIGHLIGHTS

- Tour Nationalpark Krka
- Tour Brela & Omis
- Tour Biokovo & Insel Brac
- Tour Cetina & Zrmanja Canyon

8 Tage
13.10. - 20.10.26 | ab 1.329 €

INSEL
SYLT

Zwischen Dünen und Meer



© Markus Zeller - stock.adobe.com

BUS
REISE

HIGHLIGHTS

- Inselrundfahrt
- Ausflug Inselschönheiten
- Friesentorte & Austernseminar
- 4-Sterne Hotel mit Wellness

5 Tage
07.12. - 11.12.26 | ab 929 €

CHRISTMAS MIT
ANDRÉ RIEU

Weihnachtskonzert in Maastrich



© André Rieu Productions/Marcel van Hoorn

AKTIONEN
REISE

HIGHLIGHTS

- Konzertkarte PK 4 in Maastrich
- Stadtrundfahrt Aachen
- Stadtführung Maastrich
- art Hotel Aachen Superior

4 Tage
19.12. - 22.12.26 | ab 769 €

FLUGREISE JAPANS
HÖHEPUNKTE

Eine Reise voller Kontraste



Travel media - stock.adobe.com

FLUG
REISE

HIGHLIGHTS

- Shinkansenfahrt
- japanische Schneeeaffen
- Tour in Tokyo, Takayama & Kyoto
- Tempel & Traditionen

13 Tage
11.02. - 23.02.27 | ab 5.299 €

WARUM GÄSTE MIT REISE PLUS REISEN



Persönliche Betreuung

Erfahrene Fahrer und Reisebegleiter sorgen für Ihr Wohl



Komfortabel unterwegs

Moderne SETRA- und Mercedes Reisebusse für Ihre entspannte Reise



Vielfältige Reisewelt

Rundreisen, Flugreisen, Flusskreuzfahrten, Aktivreisen und Tagesfahrten



Sorgfältig ausgewählt

Ausgewählte Hotels und Leistungen

reise plus GmbH
Dammstraße 4
08527 Plauen

03741-7193930
buchung@reiseplus.de
www.reiseplus.de

Öffnungszeiten
Mo-Fr 08.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr

Kataloge online
blättern oder
kostenlos anfordern!

